



PFARREIENBOTE

ADVENT UND WEIHNACHTEN 2025

Mit jeder Kerze wächst das Licht –
und mit ihm die Hoffnung.





INHALT

3	Weihnachtsgruß
4	St. Agatha hat gewählt
6	Mettingen soll wieder leuchten
8	Pastoraler Raum
9	Betriebsausflug St. Agatha
10	Das Heilige Jahr 2025
14	Ehrenamtstag
16	130 Jahre Kirchweihe St. Agatha
18	Spiritualität heute
20	Kirchenführung der etwas anderen Art
21	Sternsingeraktion 2026
22	Erstkommunion 2026
24	Erstkommunion 2026 - Workshopangebot
25	Firmung 2025
26	Rucksackprojekt
30	Pfarrcaritas - gemeinsam am Tisch
31	Schöpfungsgang - Gott in der Natur entdecken
32	Pilger der Hoffnung
34	Freibad-Gottesdienst
35	Kinderstärkungsfestival
36	Zeltlager Westerkappeln
38	150 Jahre Kirchenchor St. Agatha
39	Emeritierung Pastor Dr. Norbert Tillmann
40	Landjugend
42	Seniorenfahrt 2025 zur Nord- und Ostsee
43	Termine Senioren
44	KFD St. Agatha 2025
47	KÖB St. Agatha
50	Projektchor „CHOIRFUL“
51	Fronleichnamfest in St. Margaretha
52	Advents- und Weihnachtskerzen
57	Weihnachtsaktion adveniat
58	Allerheiligen in Mettingen
60	Advent und Weihnachten 2025
64	Krippenführungen
66	Vorschau
72	Rätselspass
74	Impressum
75	Ansprechpersonen der Pfarrgemeinde



WEIHNACHTSGRUSS

DER WEIHNACHTSBAUM

Getrennt von der Wurzel, ohne Verbindung zur Quelle,
steht er nun im Zimmer an besonderer Stelle.
Noch ist er frisch und noch voller Saft.
Er scheint voller Leben, voll Frische und Kraft.

Ein Zeichen für Hoffnung, für Licht in der Welt
und doch schon fast tot, weil die Wurzel ihm fehlt.
So wird er zum Gleichnis für den Zustand der Welt,
die ohne Verbindung zu Gott ins Chaos verfällt.

Noch scheint sie zu leben, noch reicht ihre Kraft,
um den Eindruck zu erwecken, dass der Mensch
es schon schafft. Der Mensch will herrschen und retten
und bleibt dennoch nur Gast, saniert und kuriert, statt an der Wurzel, am Ast.

Geschmückt wie der Baum, verschönt und verziert.
Das Geschöpf ohne Schöpfer ist erschöpft und frustriert.
Verbindung zur Wurzel ist nötiger als je zuvor.
Es stirbt und geht ein, was seinen Ursprung verlor.

Der Baum, Joachim Krebs, 2005 - www.christliche-gedichte.de

Am Ende des Jahres mit seinen vielen täglichen Herausforderungen und Konfliktherden sowie den größeren Krisen in Politik und Gesellschaft macht uns das Weihnachtsfest erneut deutlich, was unser Leben wirklich trägt und wo unsere eigentliche Wurzel liegt.
So wünschen ich Ihnen ein Weihnachtsfest, das Ihnen Zuversicht schenkt und ein gesegnetes, neues Jahr 2026.

Ihr Benedikt K. Ende
Pfarrer





ST. AGATHA HAT GEWÄHLT

Am Wochenende 8. und 9. November 2025, fanden in unserer Kirchengemeinde die Wahlen für den Pfarreirat und den Kirchenvorstand statt.

Viele Gemeindemitglieder nutzten die Gelegenheit, ihre Stimme abzugeben und damit die zukünftige Ausrichtung unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten.

HIER DIE MITGLIEDER DES NEUEN KIRCHENVORSTANDES:



**Hubert
Baune**



**Ewald
Böggemann**



**Heike
Brinkkötter**



**Benedikt
Donnermeyer**



**Brigitte
Farwig**



**Bernhard
Ibing**



**Sebastian
Laube**



**Eva-Maria
Morkötter**



**Paul
Overmeyer**



**Christian
Völler**



ST. AGATHA HAT GEWÄHLT

HIER DIE MITGLIEDER DES NEUEN PFARREIRATES:



**Sophia
Baune**



**Birgit
Biemann**



**Hannelore
Hergemöller**



**Annika
Klich**



**Gudrun
Köllmann**



**Christiane
Langemeyer**



**Stefan
Lücke**



**Ralf
Morkötter**



**Michael
Otte**



**Katrin
Wiggering**

Wir danken allen Wählerinnen und Wählern, die mit ihrer Stimme den Kandidaten und Kandidatinnen das Vertrauen gegeben haben und die Kraft, ihre Aufgaben mit Freude und Zuversicht anzugehen.

Herzlichen Glückwunsch allen Gewählten und Gottes Segen für dieses Amt!



METTINGEN SOLL WIEDER LEUCHTEN

Seit Beginn des russischen Angriffskrieges und den damit verbundenen Energiesparauflagen bleiben die Strahler, die einst unsere beiden Kirchtürme in ein warmes Licht tauchten, dunkel. Drei Jahre lang prägte dieses ungewohnte Bild die abendliche Mitte unseres Dorfes.

Viele Mettingerinnen und Mettinger wünschen sich nun, dass die ortsprägenden Kirchtürme wieder erstrahlen.

Der Nachhaltigkeitsarbeitskreis unserer katholischen Kirchengemeinde sowie das Presbyterium der Evangelischen Kirche möchten diesem Wunsch nachkommen – verantwortungsvoll und im Sinne der Zeit.

Damit die Beleuchtung nachhaltig, energieeffizient und umweltfreundlich erfolgen kann, planen wir:

- den Einsatz moderner, stromsparender Leuchtmittel,
- eine Zeitsteuerung für die Abendstunden,
- Lichtsensoren zur optimalen Regulierung,
- sowie eine insektenfreundliche Farbtemperatur.

So sollen in den Wintermonaten die beiden Kirchtürme wieder in den Abendstunden sanft angestrahlt werden. Die bisherige Anlage ist jedoch technisch veraltet und muss komplett erneuert werden.

Für die Umsetzung des Projekts entstehen Kosten von rund 14.500 Euro.

Bei dieser Projektidee steht neben der Stromsparidee, der Artenschutz und auch die Ökumene Pate; denn die großen Klimaherausforderungen dieser Zeit sind nur gemeinsam zu bewältigen.

Damit Mettingen bald wieder im warmen Licht erstrahlt, brauchen wir Ihre Unterstützung! Ihre Spende hilft, Mettingen wieder leuchten zu lassen!



Mettingen soll wieder leuchten

Für die Kirchenbeleuchtung unserer
beiden Mettinger Kirchen!



Nachhaltig. Insektenfreundlich. Energiesparend.

- Einsatz energieeffizienter Leuchtmittel
- Zeitsteuerung für die Abendstunden
- Lichtsensoren für optimierten Verbrauch
- Insektenfreundliche Beleuchtung durch angepasste Farbtemperatur

**Das Ergebnis: deutlich geringerer Energieverbrauch –
mit großer Wirkung für unseren Ortskern!**

Kosten und Unterstützung

Die Umsetzung kostet rund 14.500 €.

**Damit Mettingen bald wieder im warmen Licht erstrahlt,
brauchen wir Ihre Unterstützung!**

Ein gemeinsames Projekt von: Evangelische & Katholische Kirche Mettingen · AR Energie



Spendenkonto:
Verband der kath.
Kirchengemeinden
der Dekanate
Ibbenbüren und Mettingen
Volksbank im Münsterland eG
DE43 4036 1506 0002 7019 00
Verwendungszweck:
Kirchenbeleuchtung
Mettingen



PASTORALER RAUM

HOMEPAGE IST ONLINE

Beim 9. Treffen des Koordinierungsteams am 8. Oktober 2025 konnte ein wichtiger Meilenstein gefeiert werden:

Die neue Homepage des Pastoralen Raums Mettingen ist ab sofort erreichbar unter: <http://www.pastoraler-raum-mettingen.de>

Sie bietet erste Informationen über den Pastoralen Raum sowie aktuelle Veranstaltungen und wird in Zukunft weiterwachsen. Die Website ist ein erstes sichtbares Zeichen der gemeinsamen Arbeit und lädt zum Mitmachen ein.



DIE SUCHE NACH EHRENAMTLICHEN FÜR DAS LEITUNGSTEAM GEHT WEITER.

Gesucht werden Menschen, die mit Mut, Neugier und einem gewissen Sinn für Abenteuer bereit sind, Kirche aktiv mitzugestalten.

Wer sich engagiert, bringt nicht nur Zeit mit, sondern auch Empathie, Teamfähigkeit und die Offenheit, neue Wege zu gehen und überörtliche Prozesse mitzugestalten.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich zu melden und den Pastoralen Raum aktiv mitzugestalten.



BETRIEBSAUSFLUG ST. AGATHA



Bei strahlendem Sonnenschein begann unser diesjähriger Betriebsausflug mit einem gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim. In fröhlicher Atmosphäre starteten wir gut gestärkt in den Tag.

Anschließend machten wir uns mit dem Fahrrad auf den Weg nach Ladbergen. Dank der professionellen Fahrbegleitung durch Irmgard und Michael konnte uns unterwegs wirklich nichts passieren – wir waren also nicht nur gut gelaunt, sondern auch bestens abgesichert.

Unser Ziel war die Aabach Alpakafarm, wo wir viel über die faszinierenden Tiere erfuhren und ihre ruhige, freundliche Art genießen konnten. Die Begegnung mit den Alpakas war für viele ein echtes Highlight und sorgte für schöne gemeinsame Momente – und für den einen oder anderen verliebten Blick in besonders große Kulleraugen.

Im Anschluss setzten wir unsere Fahrt entspannt fort und ließen den Tag schließlich im Restaurant Fabula in Tecklenburg ausklingen. Bei gutem Essen, netten Gesprächen und einer angenehm geselligen Atmosphäre endete ein rundum gelungener Ausflug, der uns allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.





DAS HEILIGE JAHR 2025

„PILGER DER HOFFNUNG“ – PILGERREISE NACH ROM

Als die Info über die Kirchengemeinde kam, im Oktober 2025 findet eine Pilgerreise nach Rom statt, war ich sofort begeistert. Zu Hause erzählte ich davon und sagte, da möchte ich gerne mitfahren. Unsere Tochter Marie fühlte sich gleich angesteckt und zusammen haben wir uns dort angemeldet. Christel Büscher und Andrea Weber sind mit uns gemeinsam nach Rom gefahren.



Mit 35 anderen Pilgern aus Westerkappeln, Mettingen und Recke ging es dann am 12.10. um 9.30 Uhr nach Amsterdam zum Flughafen. Im Bus bekamen wir dann leider die Info, dass der andere Bus, der sich bereits um 1.30 Uhr auf den Weg gemacht hat, nicht planmäßig abfliegen konnte. Sie mussten sich dann auf andere Flüge aufteilen und sind daher später in Rom angekommen. Wir hatten Glück und sind planmäßig in Amsterdam gestartet und in Rom gelandet. Fast pünktlich kamen wir zum Abendessen in der Unterkunft an und konnten die anderen Mitreisenden begrüßen. Nach einer guten Nacht und Frühstück ging es am Montag mit zwei Bussen in Richtung Innenstadt, zur ersten Stadtführung. In den fünf Tagen haben wir sehr viel über die Kirchen, dem alten Rom und den vielen schöne Gassen gehört und erkundet. Am ersten Tag durften wir mit

allen Pilgern aus dem Bistum Münster, ca. 2900 Pilger, die heilige Messe im Petersdom feiern.



Beeindruckend war der Weg zum Petersdom, den alle Pilger aus dem Bistum gemeinsam zum Dom gegangen sind. Im „Heiligen Jahr“ werden

DAS HEILIGE JAHR 2025



an vier Kirchen, Basiliken, die „heiligen Türen“ geöffnet. Diese Türen durften wir auch durchschreiten. Es war sehr beeindruckend. Interessant war auch zu sehen, wie andere das Durchschreiten der Türen erleben. Für viele Gläubige ein wichtiges Erlebnis.

Mit unserer Reisegruppe haben wir auch zwei Messen gefeiert. In San Bernado und in der Rundkirche S. Stefano Rotondo. Am Mittwoch war ein besonderer Tag. Generalaudienz mit Papst Leo auf dem Petersplatz. Dieser Morgen war sehr aufregend, aber auch beängstigend. Mehrere 10.000 Pilger - Medien sprachen von 80.000 - haben sich an dem Morgen auf den Weg gemacht. Wir vier haben auch versucht auf den Petersplatz zu kommen. Allerdings gab es so ein Gedränge, dass wir entschieden haben, vor dem Petersplatz stehen zu bleiben. Die Entscheidung war richtig, denn Papst Leo ist an uns vorbeigefahren und hat uns zu gewunken. Ein großartiges ergreifendes Erlebnis.

Wir haben so viel gesehen und sind so viel gelaufen, dass es zwischendurch schon mal Wettbewerbe gab, wer die meisten Schritte am Tag gelaufen ist.

Donnerstag und Freitag gab es dann noch mal zwei großartige Aktionen vom gesamten Bistum. Ein Lichtergottesdienst und eine großartige Abschlussmesse, in der 600 Jugendliche gefirmt wurden. Am Freitagabend gab es ein Abschlussfest für alle Pilger aus dem Bistum. Jedoch hat sich die Mehrheit unserer Gruppe für einen Abend in der Unterkunft entschieden. Es war ein schöner, lustiger letzter Abend. Ein paar aus unserer Gruppe sind zum Abschlussfest gefahren.

Diese Reise wird uns in guter Erinnerung bleiben.

Einen großen Dank an die Organisatoren unserer Kirchengemeinde Pastor Ende und Christiane Dettmer Edith Rählmann, Marie Rählmann, Christel Büscher und Andrea Weber / Recke / Reisegruppe 54





DAS HEILIGE JAHR 2025

EINE REISE MIT HINDERNISSEN

Wir, die Gruppe 42 Mettingen, können uns diesem Bericht von der Gruppe 54 aus Recke und Westerkappeln gut anschließen, wir waren bei den Messen und den Mahlzeiten in der Pilgerunterkunft zusammen. Nur hatten wir einige Herausforderungen zu bewältigen, unser Flieger in Amsterdam

war wegen technischer Probleme gecancelt. Nun musste Pastor Ende versuchen, andere Wege zu finden. Bekanntlich führen viele Wege nach Rom, so kamen über Wien, München, Paris, Mailand und Genua rechtzeitig zum Abendbrot die meisten an, nur drei Paare hatten in Paris wegen weiterer technischer Probleme übernachten müssen. Dabei hatte sich auch ein Koffer verirrt, der kam erst am Donnerstag nach Rom.

Nach dem großen Gottesdienst aller Pilgergruppen des Bistums Münster im Petersdom fiel die Führung dort

aus, weil Brasiliens Präsident Lula und eine rituelle Reinigung des Papstaltars wichtiger waren, dort hatte zuvor ein junger Mann uriniert.

Beim Besuch in Castel Gandolfo stellten wir fest, Führung durch das Museum des Apostolischen



DAS HEILIGE JAHR 2025

Palastes gab es nur am Vormittag. Doch auch so waren der Ort und die Kirche sehenswert. Castel Gandolfo ist Sterbeort von Pius XII. (1958) und Paul VI. (1978), und Urlaubsort der Päpste. Ein wunderschöner Abend im Weinort Frascati entschädigte uns bei Essen, Getränk und italienischer Livemusik.

Hin und wieder gab es Störungen in der Geräte-Übertragung bei den Führungen, da waren immer andere Geräte und neue Batterien bei der Stadtführerin vorhanden, die übrigens ein enormes Wissen über Rom hatte.

Fazit: Wenn einer eine Reise tut Im Nachhinein ist es erstaunlich, wie das Bistum, aber auch wie Rom diese großen Mengen an Pilgern bewältigt hat. Leider war der Andrang am Trevi Brunnen so groß, dass es uns nicht gelang, eine Münze hineinzuworfen, was ja bekanntlich Glück bringt, um noch mal wieder zu kommen.

In Erinnerung bleibt die große Freundlichkeit, egal ob am Flughafen, in den Geschäften und kleinen Gaststätten oder untereinander.



Wir hatten schon in Rom gewitzelt, ob der Koffer von Christa diesmal wohl brav mitkomme. Nein, nicht nur dieser, gleich 7 Koffer waren nicht auffindbar. Die Koffer schafften es in den nächsten 2 Tagen bis Mettingen. Zum Teil über Bremen, München und Münster FMO, hatten diese also auch eine interessante Reise.

Christa Parusel



EHRENAMTSTAG

TAG DES EHRENAMTS AM SAMSTAG, 20. SEPTEMBER 2025

Unter dem Motto „Danke, dass Sie da sind!“ lud die Pfarrgemeinde St. Agatha bereits zum dritten Mal am Vorabend des Kirchweihfestes zum Tag des Ehrenamtseins. In einer warmen und dankbaren Atmosphäre wurde allen den gedankt, die sich mit Zeit, Ideen und Herzblut in unserer Gemeinde engagieren – sichtbar in Liturgie, Gruppen und Veranstaltungen oder still im Hintergrund.

Pastor Benedikt Ende würdigte in seiner Ansprache das vielfältige Engagement und hob besonders Richard Keller hervor, der nach 22 Jahren im Kirchenvorstand – davon 13 Jahre als stellvertretender Vorsitzender – bei der kommenden Wahl nicht erneut kandidieren wird. Weitere langjährige Ehrenamtliche sowie ausscheidende Mitglieder von Kirchenvorstand und Pfarreirat wurden ebenfalls mit einer kleinen Anerkennung geehrt.

Ein stimmungsvolles Ambiente rund um das Pfarrheim schuf Familie Otte, während das Seelsorgeteam für die Bewirtung sorgte. Großen Spaß bereitete erneut das beliebte Quiz „Kennst du deine Heimat?“, bei dem die Gäste ihr Wissen über Mettingen unter Beweis stellten. Sieger Martin Kortemeier teilte seinen Preis großzügig mit seiner Tischgruppe: eine sportliche Stunde mit Pastor Ende im Fitnessstudio – mit anschließendem Ausklang im „Einklang“.

Ein weiterer Höhepunkt war die Premiere eines neuen Films zum 130-jährigen Weihejubiläum der St.-Agatha-Kirche, eindrucksvoll erstellt von Leo Rottmann und musikalisch begleitet von Artur Jurczyk an der Orgel.

Bei Suppe und kühlen Getränken klang der Abend in geselliger Runde aus. Ein herzlicher Dank gilt allen, die zur Vorbereitung und Durchführung dieses besonderen Abends beigetragen haben.

Der Tag des Ehrenamtes wird künftig alle zwei Jahre stattfinden – im Wechsel mit dem Betriebsfest der Mitarbeitenden. Das nächste Treffen ist für 2027 geplant.



EHRENAMTSTAG





130 JAHRE KIRCHWEIHE ST. AGATHA

EIN FEST DES GLAUBENS UND DER DANKBARKEIT

Am 17. September 1895 wurde die Pfarrkirche St. Agatha in Mettingen durch den damaligen Bischof von Münster, Dr. Hermann Dingelstad, zu Ehren der Heiligen Agatha geweiht. Seit nunmehr 130 Jahren ist sie ein Ort des Glaubens, des Gebets und der Gemeinschaft – ein Haus Gottes, das Generationen begleitet hat und bis heute lebendig ist.

Das Jubiläum wurde feierlich mit einem Gottesdienst begangen. Beim Einzug des Zelebranten, Pastor Benedikt Ende, sang die Gemeinde „Eingeladen zum Fest des Glaubens“, begleitet von Messdienern, Lektoren sowie Fahnen- und Bannerabordnungen. Der Kirchenchor St. Agatha unter der Leitung von Melanie Ortmann und Organist Artur Jurczyk sorgten für die musikalische Gestaltung.



In seiner Predigt erinnerte Pastor Ende daran, welch große Leistung die Gläubigen vor über 130 Jahren mit dem Bau der Kirche vollbracht haben. Der Wunsch nach einem größeren Gotteshaus war Ausdruck eines tiefen, unerschütterlichen Glaubens. Doch wahre Größe einer Kirche zeige sich nicht allein im Bauwerk, sondern vor allem in der lebendigen Gemeinschaft: dort, wo Menschen miteinander beten, füreinander da sind und das Evangelium im Alltag lebendig werden lassen.



130 JAHRE KIRCHWEIHE ST. AGATHA

Mit Blick in die Zukunft betonte Pastor Ende die Hoffnung, dass St. Agatha weiterhin ein Ort bleibt, an dem Gottes Nähe spürbar wird – heute, morgen und an allen kommenden Tagen.

Am Nachmittag schloss sich ein Taferinnerungsgottesdienst an. Eingeladen waren Familien, deren Kinder im ersten Halbjahr 2025 in St. Agatha Mettingen oder in St. Margaretha Westerkappeln getauft wurden. Gemeinsam mit Eltern, Paten und Geschwistern erinnerten sie sich an ihre eigene Taufe und die Aufnahme in die Glaubensgemeinschaft.

Das VIDEO über die St.-Agatha-Kirche ist auch auf unserem YouTube-Kanal zu sehen: <https://www.youtube.com>

EIN BLICK IN DIE GESCHICHTE

Der wohl schönste Eingang unserer Kirche ist das Portal gegenüber dem Michaelsbrunnen. Durch diese Tür zog die Festgemeinde damals bei der Weihe der neuen St.-Agatha-Kirche am 17.09.1895 ein. Die Inschrift über dem Portal lautet:

DOMUS DEI ET PORTA COELI

– A. Dm̃. MDCCCXCV. d. XVII Sept. conscr̃t. –

Übersetzt: „Haus Gottes und Pforte des Himmels – geweiht am 17. September 1895“. In der Mitte steht Maria mit dem Jesuskind, umgeben von den Erzengeln St. Gabriel und St. Michael.

Der Gebetszettel liegt in unseren Kirchen aus.





SPIRITUALITÄT HEUTE



WEN ODER WAS SUCHT IHR?

Immer mehr Menschen, dem heutigen Materialismus müde geworden, fragen nach einem spirituellen Leben, ein Leben aus dem Glauben.

Sie fragen nach einer tieferen Beziehung zu Gott, vor allem auch im Alltag.

Sie wollen die christliche Botschaft besser verstehen und Spiritualität erfahren; wollen Antworten auf existenzielle Fragen.

Für diese sind folgende Möglichkeiten gedacht:

„WAS SUCHT IHR?

SIE ABER SAGTEN ZU IHM: RABBI (MEISTER), WO WOHNST DU?

ER ANTWORTETE IHNEN: KOMMT UND SEHT!“ (JOH 1, 38-39)

MÖGLICHKEIT 1: Persönliches Seelsorgegespräch
(vertraulich, einmalig / mehrmalig)
„Einmal über alles reden können!“

MÖGLICHKEIT 2: Glaubensgespräche
(in Kleingruppen von 2-5 Personen)
Reden über „Gott und die Welt“!



SPIRITUALITÄT HEUTE

- MÖGLICHKEIT 3:** Spirituelle, mystagogische Kirchenführung
(mystagogisch = in das „Geheimnis Gottes“
hineinführend)
(Für kleine Gruppen, nach Absprache)
Der Weg in die Kirche ist ein Weg nach innen!
Kryptologische Kirchenführung – Neu!!!
(kryptos = versteckt, verborgen, geheim)
In unserer Kirche finden wir eine Vielzahl von
Symbolen, Allegorien, Analogien, Sinnbildern,
Gleichnissen und Parabeln.
Wir wollen uns auf Entdeckungsreise begeben,
diese Zeichen finden, deuten und ihren tieferen Sinn
verstehen. (für kleine Gruppen, nach Absprache)
„Jesus sprach zu der Menge nur in Bildern und
Gleichnissen!“
Mt 13,10
- MÖGLICHKEIT 4:** Geistliche Begleitung
(Einzelpersonen über einen längeren Zeitraum)
Hilfe für ein spirituelles Leben.
- MÖGLICHKEIT 5:** Bibelprojekt
(Frühjahr und Herbst / im Altarraum der Kirche)
Wir lesen ein Buch aus der Heiligen Schrift, hören
Gottes Wort und übersetzen es ins „Hier und Heute“.

LEITUNG UND INFORMATION:

Diakon Markus Mäurer (Dipl. Theol. , Dipl. Psych.) Tel.: 05452 / 932431



KIRCHENFÜHRUNG DER ETWAS ANDEREN ART

DIE KIRCHENFÜHRUNG DER ETWAS ANDEREN ART IN DER ST. AGATHA KIRCHE

ABENTEUER KIRCHE:

Entdecke deine Kirche!

Eine erfahrungsorientierte Entdeckungsreise
für Kinder (Kindergartenalter / „Schukis“)

ABENDLICHE KIRCHENFÜHRUNG:

Auf der Suche nach Peter, der Kirchenmaus!

Eine spannende Entdeckungsreise
für Vorschulkinder (MAM)

RÄTSEL KIRCHE:

Gemeinderallye!

Eine katechetische Kirchenführung
für Schülerinnen und Schüler (5. Klassen)

KIRCHE ALS ABBILD UNSERES LEBENS UND GLAUBENS:

Eine spirituelle, mystagogische Kirchenführung
(mystagogisch = in das „Geheimnis Gottes“ hineinführend)
für Erwachsene

EINE KRYPTOLOGISCHE KIRCHENFÜHRUNG – NEU!!!

(kryptos = versteckt, verborgen, geheim)
für Erwachsene

INFORMATIONEN UND DURCHFÜHRUNG:

Diakon Markus Mäurer (Dipl. Theol., Dipl. Psych.)

Tel.: 05452 / 932431



STERNSINGERAKTION 2026

Bald ziehen die Sternsinger:innen wieder durch Mettingen, Schlickelde und Espell! In bunten Gewändern und mit funkelnden Kronen bringen sie den Segen in die Häuser und sammeln Spenden für Kinder in Not auf der ganzen Welt. Als Sternsinger:in bist du ein(e) echte:r Segenbringer:in!

Du singst, bringst Freude in die Herzen der Menschen und hilfst gleichzeitig anderen Kindern, die unsere Unterstützung brauchen

WIR TREFFEN UNS

- Freitag, 02.01.2026, 17.30 Uhr, Infoabend und Gewänderprobe im Pfarrheim Mettingen
- Sonntag, 04.01.2026, Sternsingeraktion, 8.30 Uhr Treffpunkt am Pfarrheim Mettingen, 8.45 Uhr
- Aussendungsgottesdienst (Wortgottesdienst). Dazu sind alle Familien herzlich eingeladen!
- Samstag 21.02.2026, 18.30 Uhr bis 21 Uhr, Dankeschönabend im Hallenbad Mettingen



Bei Rückfragen kannst Du Dich oder Deine Eltern bei Pastoralreferent Jonas Suilmann unter 05452- 932461/ suilmann@bistum-muenster.de oder unter sternsingermettingen@gmx.de melden.

Jetzt anmelden!



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C+M+B+26



ERSTKOMMUNION 2026

„IHR SEID MEINE FREUNDE!“ – So lautet das Jahresthema der Erstkommunion im Jahr 2026.

Das Leitwort der Erstkommunionaktion 2026 lautet: „Ihr seid meine Freunde!“. Diese Worte stammen aus dem Johannesevangelium (Kapitel 15, Vers 15) und wurden von Jesus im Abendmahlsaal gesprochen.

Sie drücken mehr aus als reine Zuneigung – sie sind zugleich Verheißung und Einladung, die Gemeinschaft mit Jesus Christus anzunehmen und seine Nähe immer wieder neu zu suchen. Besonders intensiv erleben wir diese Freundschaft in der Feier der Eucharistie, in der Jesus selbst in den Gaben von Brot und Wein gegenwärtig ist.

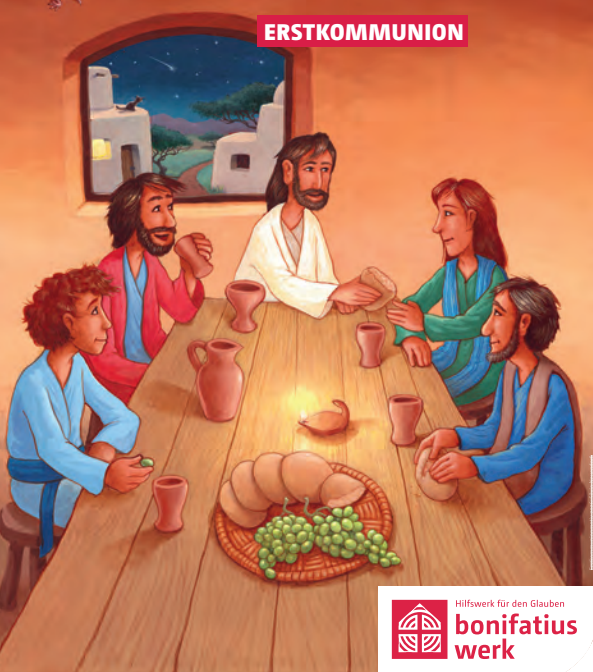
Seit Anfang November bereiten sich 55 Mädchen und Jungen unserer Pfarrgemeinde St. Agatha, begleitet von 17 Katechetinnen und Katecheten, auf das Sakrament der Ersten Heiligen Kommunion (Eucharistie) vor.

Den Auftakt der Erstkommunionvorbereitung bildete ein Treffen im Pfarrheim zur Begrüßung der Kinder und der Katechetinnen und Katecheten durch Pastor Ende, mit anschließender ersten Gruppenstunde mit dem Thema: „Wir feiern Erstkommunion – ich und du und alle“.

Ende November feierten die Kinder mit ihren Familien eine Wortgottesfeier in der St.-Agatha-Kirche zur Eröffnung der Erstkommunionvorbereitung.

Ihr seid meine Freunde!

ERSTKOMMUNION





ERSTKOMMUNION 2026

Die Bausteine der Erstkommunionvorbereitung umfassen thematische Gruppenstunden, zu denen die Erstkommunionkinder sich gegenseitig einladen, der Besuch der Familiengottesdienste und natürlich die Einladung, das Kirchenjahr aktiv mitzufeiern sowie eine Kirchenführung und zwei „Erklär-Gottesdienste“, die Pastor Ende mit den Erstkommunionkindern und deren Familien feiert.

Zudem beinhaltet die Vorbereitung auch die gemeinsame Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung (Beichte). In diesem besonderen Gottesdienst können unsere Erstkommunionkinder darüber sprechen, was im Leben wichtig ist – und wo etwas nicht gut gelaufen ist.

Der Erstkommunionkinder-Tag in Schlickelde und die Workshops ergänzen die regelmäßig stattfindenden Gruppenstunden.

DIE ERSTKOMMUNIONGOTTESDIENSTE SIND VORGESEHEN:

- Sonntag, 10. Mai 2026 um 9.00 Uhr in der Kirche St. Agatha, Mettingen
- Sonntag, 10. Mai 2026 um 10.45 Uhr in der Kirche St. Agatha, Mettingen
- Sonntag, 17. Mai 2026 um 10.00 Uhr in der Kirche St. Mariä-Himmelfahrt, Schlickelde

WORKSHOPANGEBOT – MITHILFE GEFRAGT





ERSTKOMMUNION 2026 – WORKSHOPANGEBOT

KOMMUNION HEISST GEMEINSCHAFT!

GEMEINSCHAFT MIT JESUS CHRISTUS UND AUCH DIE GEMEINSCHAFT DER GLÄUBIGEN UNTEREINANDER.

Daher laden wir Sie herzlich zur Mitarbeit ein!

Die Workshops sind ein fester Bestandteil der Erstkommunionvorbereitung, sie können frei nach eigenen Interessen, Bedürfnissen und eigenem Zeitbudget gewählt werden. Zugleich sind sie ein wunderbarer Anlass, andere Kommunionkinder und Kommunionfamilien zu treffen.

Bieten Sie **einmalig** einen Workshop für unsere Erstkommunionkinder an! Workshopangebote sind Schnupperkurse im Glauben, sowohl für die Menschen, die die Workshops anbieten, als auch für die, die daran teilnehmen.

Alle sind eingeladen, mitzumachen:

- Erstkommunioneltern der letzten Jahre, die etwas von dem, was sie mit ihrem Kind erlebt haben, weitergeben möchten.
- Kirchlich engagierte Menschen, die anderen zeigen möchten, was für sie wichtig ist.
- Menschen, die ein Aufgabengebiet gut kennen und Kinder in diesen Bereich einführen können, wie niemand sonst.

Ein breites Angebot unterschiedlicher Workshops zeigt, wie vielseitig die Begabungen und Fähigkeiten der Menschen in unserem Ort sind. Die Workshops sollen einmalig an frei gewählten Termin in der Zeit vom 13. April bis 6. Mai (außer 25. April 2026) stattfinden.

Sind Sie bereit, unseren Erstkommunionkindern einen Workshop anzubieten, um sie so ein Stück auf ihrem Weg zur Erstkommunion zu begleiten? Dann melden Sie sich gerne im Pfarrbüro unter Tel. 05452 93240 oder E-Mail: stagatha-mettingen@bistum-muenster.de

Anmeldeschluss ist der 15. März 2026.



FIRMUNG 2025

ON FIRE

Am Samstag, dem 22. November 2025, feierten 75 Jugendliche aus den Pfarrgemeinden St. Agatha Mettingen und St. Margaretha Westerkappeln ihre Firmung in der St.-Agatha-Kirche. Nach Monaten der Vorbereitung durften sie an diesem besonderen Tag das Sakrament der Firmung empfangen und damit ihren Glaubensweg gestärkt fortsetzen.

Unter dem Leitgedanken „On Fire“ hatten sich die Firmlinge seit dem Frühjahr auf diesen Moment vorbereitet. Verschiedene Vorbereitungswege, ein gemeinsamer Kennenlernnachmittag, thematische Treffen und spirituelle Impulse boten ihnen Raum, eigene Fragen zu stellen, Neues über den Glauben zu entdecken und Gemeinschaft zu erleben. Der feierliche Gottesdienst bildete den Höhepunkt dieser Zeit: In einer stimmungsvollen Atmosphäre, begleitet von Musik und getragen von vielen Familien, Freunden und Gemeindemitgliedern, spendete der Firmspender den Jugendlichen das Sakrament des Heiligen Geistes.

Ein herzlicher Dank gilt allen Katechetinnen und Katecheten, dem Seelsorgeteam, den Organisatoren und allen, die im Hintergrund mitgewirkt haben. Durch ihr Engagement wurde die Zeit der Vorbereitung ebenso wertvoll wie der Festtag selbst. Ebenso danken wir den Familien und Paten, die die Jugendlichen auf ihrem Weg begleitet und unterstützt haben.

Möge der Heilige Geist die Gefirmten weiterhin begleiten, ihnen Mut, Freude und Orientierung schenken und sie in unserer Gemeinde ihren Platz als junge Christinnen und Christen finden lassen.





RUCKSACKPROJEKT

RUCKSACKPROJEKT DER KERZENAKTION METTINGEN E. V. – NÄCHSTENLIEBE, DIE WEGE ÖFFNET

„Ein Rucksack kann mehr als nur Hefte und Stifte tragen – er kann Hoffnung, Bildung und Chancen auf ein besseres Leben schenken.“ Unter diesem Gedanken der gelebten Nächstenliebe hat die Kerzenaktion Mettingen e. V. in diesem Jahr erstmals am Rucksackprojekt der Hilfsorganisation Mary's Meals Deutschland teilgenommen.



Die Idee ist einfach – ihre Wirkung aber groß: Kinder und Familien aus Mettingen und Umgebung schenken afrikanischen Kindern in Malawi ihre nicht mehr genutzten Schulanzen oder Rucksäcke – und damit ein Stück Zukunft. Mit viel Freude, Liebe und Engagement wurden 170 Rucksäcke für Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis 15 Jahren gepackt. Viele Schülerinnen und Schüler packten ihre Taschen nach der Packliste komplett fertig und gaben sie strahlend ab. Wo Rucksäcke noch unvollständig waren, half das Team der Kerzenaktion, sie liebevoll zu ergänzen.

Jeder Rucksack enthielt ein Kleiderset – für Jungen T-Shirt und kurze Hose, für Mädchen Kleid oder Rock mit T-Shirt – sowie ein Paar Turnschuhe, Sandalen oder Crocs. Für die kühleren Nächte in Malawi kamen Pullover, Hoodie oder Jacke hinzu, ein neues Set Unterwäsche rundete die Ausstattung ab. Kleine Gesten, die den Kindern Würde, Wertschätzung und Geborgenheit schenken.



RUCKSACKPROJEKT

BILDUNG ALS SCHLÜSSEL – UND DIE KERZENAKTION MITTENDRIN

Bei der Spendenübergabe im Januar 2025 betonte Ingrid Schürmann, stellvertretende Vorsitzende von Mary's Meals Deutschland, wie entscheidend selbst die kleinsten Dinge sein können: „Ohne Papier und Stift kann ein Kind nicht schreiben lernen. Viele der Kinder, die durch Mary's Meals täglich eine Schulspeisung erhalten, können sich diese grundlegendsten Dinge nicht leisten.“

Deshalb wurden die Rucksäcke sorgfältig mit Heften, Stiften, Buntstiften, Lineal, Anspitzer, Radiergummi und Mäppchen gefüllt. Ein kleiner Ball, Handtuch, Zahnbürste, Zahnpasta, Seife und ein einfacher Esslöffel ergänzten den Inhalt – kleine Zeichen der Fürsorge, die im Alltag der Kinder Großes bewirken.

Im Sommer 2025 sammelte Mary's Meals Deutschland die Rucksäcke an drei Lagerstätten in Bayern, Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen. Mit dem Bulli der Pfarrcaritas St. Agatha fuhren Brigitte Farwig und Monika Otte zweimal nach Dülmen, um die 170 Rucksäcke aus Mettingen zu bringen. Dort wurden sie von Ingrid Schürmann herzlich begrüßt und die Taschen wurden gemeinsam nach Alter und Geschlecht sortiert.

Mitte November machten sich die deutschlandweit 5.500 Rucksäcke auf die weite Reise nach Afrika: zunächst in einen Containerhafen in Norddeutschland, dann per Schiff nach Tansania und schließlich per LKW nach Malawi. Ende Februar/Anfang März werden sie bei den Kindern ankommen. Für viele Familien in Malawi ist ein Rucksack ein wertvoller Schatz, oft über Jahrzehnte genutzt, und ein Symbol von Hoffnung, Liebe und Wertschätzung.

WO LIEBE GETEILT WIRD, WÄCHST SEGEN

Mary's Meals schenkt derzeit rund drei Millionen Kindern täglich ein warmes Mittagessen in der Schule. Für 22 Euro kann ein Kind ein ganzes Jahr lang mit einer Schulspeisung unterstützt werden. Die Kerzenaktion freute sich über zahlreiche Spenden von Männern, Frauen und Kindern – neben Rucksäcken



RUCKSACKPROJEKT

und Materialspenden wurden auch Geldspenden hinterlassen, die die Transportkosten von vier Euro pro Rucksack ermöglichten. So entstand aus vielen kleinen Gesten ein großes Ganzes.

Allen, die mitgeholfen, gespendet, gebetet oder einfach ermutigt haben, sagt das Team der Kerzenaktion Mettingen von Herzen „Danke!“. Besonderer Dank gilt der Evangelischen Gemeinde Mettingen, die das Rucksackprojekt für sechs Wochen beherbergte – für offene Türen, Herzlichkeit und freundliche Unterstützung.

Jeder gepackte Rucksack ist ein sichtbares Zeichen gelebter christlicher Nächstenliebe – konkret, direkt und voller Herz. Für die Kinder in Malawi bedeutet er:

- Würde und Selbstvertrauen
- Chancen auf Bildung
- Freude und Wertschätzung
- Oft das erste Mal das Gefühl: „Jemand denkt an mich.“

AUSBLICK SOMMER 2026 – DIE KERZENAKTION MACHT WEITER

Auch 2026 möchte die Kerzenaktion wieder am Rucksackprojekt teilnehmen. Die Schultaschen können voraussichtlich am Montag, 31. August, Dienstag, 1. September, Samstag, 5. September (jeweils 10–11.30 Uhr) und am Donnerstag, 3. September (17–18.30 Uhr) im Evangelischen Gemeindehaus, Clemensstraße 8, abgegeben werden.

Eine Annahme von Rucksäcken zwischendurch ist leider nicht möglich. Geldspenden sind jederzeit willkommen:

KERZENAKTION METTINGEN E.V.

Volksbank Münsterland Nord

IBAN: DE85 4036 1906 5237 5630 00

BIC: GENODEM1IBB

Verwendungszweck: Rucksackaktion

Weitere Informationen gibt es bei Monika Otte (0171 8054 958) oder Claudia Keller (0160 9050 3978).



RUCKSACKPROJEKT





PFARRCARITAS

GEMEINSAM AM TISCH – DAS OFFENE MITTAGESSEN DER PFARRCARITAS

Einfach dazukommen, Platz nehmen, miteinander essen und ins Gespräch kommen – dazu lädt die Pfarrcaritas Mettingen **an jedem dritten Mittwoch im Monat** herzlich ein.

Unter dem Motto „**Da kann ja jeder kommen**“ möchte sie einen Ort schaffen, an dem niemand allein bleiben muss und an dem Gemeinschaft ganz selbstverständlich entstehen darf.

Das offene Mittagessen soll Menschen zusammenbringen: Jung und Alt, Alleinstehende und Familien, Neue und Vertraute. In ungezwungener Atmosphäre ist Raum für Begegnungen, Gespräche, Lachen und das Gefühl, willkommen zu sein. Damit möglichst viele teilnehmen können, steht eine Spendenbox bereit.



Jede und jeder darf geben, was möglich ist – und wer gerade nichts beitragen kann, ist genauso herzlich eingeladen. Ohne Erklärung, ohne Sorge, einfach so.

Das gemeinsame Essen findet **jeden dritten Mittwoch um 12 Uhr im Restaurant „Einklang“ in Mettingen statt**. Ein leckeres Gericht, freundliche Gastgeber und gute Gespräche sorgen dafür, dass sich alle wohlfühlen. Viele Gäste kommen mittlerweile regelmäßig und genießen die wertvolle Zeit miteinander; andere schauen spontan vorbei – und werden genauso warm aufgenommen.

Die Pfarrcaritas freut sich über jede und jeden, der bei diesem offenen Mittagstisch vorbeischaut. Denn gemeinsam schmeckt es einfach besser – und gemeinsam fühlt sich niemand allein.



SCHÖPFUNGSGANG – GOTT IN DER NATUR ENTDECKEN

Am Freitag, 13. Juni 2025, lud der Liturgieausschuss der Kirchengemeinde St. Agatha alle Interessierten zu einem Schöpfungsgang ins Köllbachtal ein.

Pastoralreferent Jonas Suilmann begrüßte trotz der sommerlich heißen Temperaturen von 30 Grad rund 20 Personen, die sich auf den Weg zum Pfarrheim gemacht hatten. Nachdem gemeinsam mit



dem Kreuzzeichen und einem ersten Lied auf der Wiese hinter dem Pfarrheim begonnen wurde, machten sich alle auf den Weg ins Köllbachtal zur ersten Station. Dort ging es um das Thema "Erde". Nach dem kahlen Winter blüht die Natur nun wieder saftig grün auf. Als Zeichen dieses Wachstums wurde eine kleine Kastanie gepflanzt.

Der Weg führte zu einer weiteren Station an der Kugelbahn. Dort wurde das Thema "Verwurzelung" anhand einer Geschichte von einer Landstreicherin, die immer unterwegs ist und einem Baum, der fest an einem Ort steht, deutlich gemacht. Die dritte Station behandelte das Thema "Feuer". Unter anderem wurden auf die verschiedenen Eigenschaften von Feuer eingegangen. Die vierte Station unter dem Thema "Luft" führt die Teilnehmenden auf eine Wiese. Dort wurden sie zu einer Atemübung eingeladen.

Die letzte Station behandelte das Element "Wasser". Die gegenseitige Segnung mit Wasser aus einem kleinen Bach, der durch das Köllbachtal fließt, war für viele Teilnehmende ein ganz besonderer und berührender Moment.

Nach gut anderthalb Stunden in der Natur, die sich so bunt und vielfältig zeigte, kehrten die Teilnehmenden zum Pfarrheim in Mettingen zurück. Die Rückmeldungen ließen darauf schließen, dass ein solcher Gang in der Natur gerne wieder stattfinden darf.





PILGER DER HOFFNUNG

GEMEINSAM UNTERWEGS NACH TELGTE

am Samstag, 6. September 2025

„Wo Gemeinschaft trägt und Hoffnung leuchtet“

Mit offenen Herzen und voller Vorfreude machten sich Pilgerinnen und Pilger aus St. Margaretha Westerkappeln und St. Agatha Mettingen auf den Weg zur Schmerzhaften Mutter nach Telgte – einige mit dem Bus, viele mit dem Fahrrad. Früh am Morgen segnete Pater Shaji die Radgruppe im Schatten der St.-Agatha-Kirche. Mit diesem Reisesegen im Rücken traten die ersten in die Pedale – den Köllbachweg hinauf, durch die Stille des Morgens. Unterwegs schlossen sich weitere Pilger an, sodass schließlich eine bunte, lebendige Gemeinschaft von 31 Personen unterwegs war.



An verschiedenen Stationen wurde innegehalten, um zur Ruhe zu kommen und über Fragen des Glaubens nachzudenken:

- Was bedeutet es, Pilger zu sein?
- Wie kann Maria, die Mutter Gottes, Hoffnung schenken?
- Wie können wir selbst anderen Menschen Hoffnung geben?

Ob beim Gebet am Kreuz bei Hof Determeyer in Laggenbeck, beim Singen des „Magnificat“ an „Beermanns Kapellken“ in Westbevern oder in der Andacht am Rochus-Hospital – immer wieder spürte die Gruppe: Pilgern heißt, sich gemeinsam auf den Weg zu machen, Kraft zu schöpfen und den Glauben lebendig werden zu lassen.

In der Mittagszeit machten sich auch 20 Buspilger auf den Weg und schlossen sich der Radgruppe an, deren Fahrräder bereits für den Rücktransport verladen waren.





PILGER DER HOFFNUNG



Gemeinsam beteten sie den eindrucksvollen Telgter Kreuzweg. Besonders berührend sind die lebensgroßen Skulpturen des Künstlers Heinrich Gerhard Bückler, die das Leid und die Hoffnung des Kreuzweges greifbar machten. Veronikas Schweißstuch wurde dabei zum gewebten Hoffnungszeichen – für Jesus und für alle, die heute Lasten tragen.

Ein stilles Zeichen der Verbundenheit war auch in diesem Jahr wieder die Mitnahme der schriftlichen

Anliegen, die in den Rucksäcken der Pfarrgemeinden St. Agatha Mettingen und St. Margaretha Westerkappeln gesammelt worden waren. Vor der Schmerzhaften Mutter entzündeten die Radpilger dafür eine Kerze – ein leuchtendes Symbol dafür, dass niemand mit seinen Sorgen und Bitten allein bleibt.

Eine besondere Bereicherung war die Teilnahme der Jugendlichen aus der Firmvorbereitung. Auch sie brachen am Vormittag mit dem Fahrrad auf und gestalteten die Vorabendmesse in Telgte gemeinsam mit ihren Begleitern Sebastian Laube und Jörg Kamp. Mit Kyrie, Lesung und Fürbitten gaben sie ein starkes Zeichen: Hoffnung lebt dort, wo Menschen ihren Glauben teilen und weitertragen.



Natürlich kam auch die Gemeinschaft nicht zu kurz – ob beim gemeinsamen Essen, einer wohlverdienten Rast am Wegesrand oder beim stillen Gebet in der Gnadenkapelle. Am Ende dieses besonderen Tages waren alle erfüllt von Dankbarkeit, Freude und einem Gefühl tiefer Verbundenheit.

Auch im kommenden Jahr wird die Wallfahrt am Samstag, 5. September 2026 wieder stattfinden – hoffentlich erneut mit so viel Sonne, Freude und Segen.



FREIBAD-GOTTESDIENST

Passend zum Sommerferienbeginn fand am Sonntag, 13. Juli 2025 um 17.00 Uhr ein Wortgottesdienst im Mettinger Freibad statt. Überraschend waren rund 100 Besucher:innen, trotz eines heftigen Regengusses im Vorfeld des Gottesdienststartes, der Einladung ins Freibad gefolgt und versammelten sich um das Kinderbecken.

Der Gottesdienst wurde von Kristin Otte und Pastoralreferent Jonas Suilmann vorbereitet. Die musikalische Gestaltung übernahm der Kinder- und Jugendchor „Total“ aus Schlickelde unter der Leitung von Annika Klich und Melanie Ortmann am Klavier.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand das Symbol des Regenbogens, als Zeichen des Bundes zwischen Gott und allen Lebewesen auf der Erde (vgl. Gen 9). Pastoralreferent Jonas Suilmann betonte in seiner Ansprache, dass Gottes Zusage für alle Zeiten gilt und das Zeichen des Regenbogens auch uns Menschen immer wieder an diese liebende Zusage Gottes an uns erinnert. Er ist ein treuer und barmherziger Gott. Zu den Fürbitten wurden die Symbolik der verschiedenen Farben des Regenbogens aufgegriffen. Dazu schüttete Kristin Otte vor jeder Fürbitte eine



Flasche mit der jeweiligen Lebensmittelfarbe ins Schwimmbecken, sodass am Ende ein schönes Farbgemisch erstand. Nach dem Gottesdienst lud der Förderverein alle Besucher:innen zu Pommes, Bratwurst und Getränken ein, um noch etwas miteinander ins Gespräch zu kommen und den Abend ausklingen zu lassen.



Alle Beteiligten, waren sich auch wegen der großen Resonanz einig, dass ein Gottesdienst im Freibad im nächsten Jahr wieder stattfinden soll.

KINDERSTÄRKUNGSFESTIVAL



Am Sonntag, dem 28. September 2025, verwandelte sich das Gelände rund um das Pfarrheim in ein buntes und lebendiges Festgelände. Das Kinderschutznetzwerk S.A.M. – Stark aufwachsen in Mettingen – hatte im Rahmen des Ärappelfestes zu einem großen Kinderstärkungsfestival eingeladen und viele Familien folgten dieser Einladung.

Im Mittelpunkt des Tages standen die Kinderrechte sowie der Schutz und die Teilhabe von Kindern in unserer Gemeinde. Zahlreiche Vereine, Initiativen und engagierte Ehrenamtliche aus Mettingen und der Umgebung unterstützten das Festival und trugen mit ihren

vielfältigen Angeboten zu einem abwechslungsreichen Programm bei.

Für die Kinder gab es viel zu entdecken: kreative Workshops, spannende Spiele und zahlreiche Mitmach-Aktionen sorgten dafür, dass keine Langeweile aufkam. Die fröhliche Stimmung, das Lachen und die Begeisterung der Kinder machten deutlich, wie wertvoll solche Gelegenheiten sind, um junge Menschen zu stärken, ihnen Raum zu geben und ihre Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diesen besonderen Tag durch ihre Mitarbeit und ihr Engagement ermöglicht haben. Gemeinsam wurde ein Fest gestaltet, das den Kindern viel Freude bereitet hat und sicherlich noch lange in Erinnerung bleibt.





SAFARI-ABENTEUER IN BRILON 65 KINDER ERLEBEN SPANNENDE TAGE

Vom 27. Juli bis 5. August verwandelte sich das Kilian-Kirchoff-Haus in Brilon für 65 Kinder des Zeltlagers der katholischen Kirchengemeinde St. Margaretha in ein wahres Safari-Abenteuer. 20 Betreuende und das dreiköpfige Küchenteam begleiteten die Gruppe auf ihrer Reise.

Unter dem Motto „Safari“ gab es jeden Tag spannende Aktionen: Kennenlernspiele, viele Lagerrunden, ein Casinoabend, Schwimmen und ein Ausflug in die Stadt Brilon standen auf dem Programm. Doch zwischenzeitlich gerieten die Tiere durch die Ankunft der Menschen in Aufregung und verhielten sich ungewöhnlich. Um das Gleichgewicht wiederherzustellen, wurden spannende Spiele gespielt, bei denen Menschen und Tiere einander näherkamen und sich kennenlernten. Im abschließenden Duell wurden die Menschen von den Tieren aufgenommen, wodurch das Abenteuer ein positives Ende fand. Besonders kreativ wurde es beim Hakuna Basar, bei dem die Kinder ihren eigenen Nachtmisch zubereiten konnten, wie auch beim Maskenball, für den sie zuvor Masken gebastelt haben, um anschließend gemeinsam zu feiern.





ZELTLAGER WESTERKAPPELN

Trotz des wechselhaften Wetters war die Stimmung ausgelassen. Die Betreuenden sorgten dafür, dass keine Langeweile aufkam, und das Küchenteam versorgte alle mit leckeren Mahlzeiten. Am Ende der 10 Tage konnten die Kinder mit unvergesslichen Erlebnissen und strahlenden Augen nach Hause zurückkehren, ein echtes Safari-Abenteuer, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein großes Dankeschön geht an alle Kinder, die trotz des schlechten Wetters mit allerhöchster Motivation dabei waren. Ebenso an alle Eltern, die uns tatkräftig beim Auf- und Abbau unterstützt haben. Sowie an alle Leiter*innen und der vierköpfigen Leitung, die zehn Tage lang den Kindern ein super Programm geboten haben. Und zu guter Letzt an das Küchenteam, welches uns täglich mit leckerem Essen versorgt haben. Denn nur zusammen konnten wir das Zeltlager zu einem so schönen Erlebnis machen, wie es war.

Im nächsten Jahr geht es in der Zeit vom 16.08.2026 - 25.08.2026 mit dem Fahrrad nach Dinklage.

Die Anmeldungen werden zu Beginn des neuen Jahres online auf der Homepage der katholischen Kirchengemeinde St. Margaretha Westerkappeln zu finden sein.





150 JAHRE KIRCHENCHOR ST. AGATHA

150
JAHREKIRCHENCHOR
ST. AGATHA METTINGEN

1876 - 2026

150 Jahre gelebter Glaube im Klang der Musik. Seit seiner Gründung trägt der Chor mit Hingabe zur feierlichen Gestaltung der Gottesdienste bei und lässt das Lob Gottes erklingen.

Zum Jubiläum des Chores unter dem Motto "Jahr der Chöre" werden wir viele interessante Beiträge im Laufe des Jahres 2026 präsentieren und hoffen auf stimmungsvolle musikalische Höhepunkte.





EMERITIERUNG PASTOR DR. NORBERT TILLMANN

PASTOR DR. NORBERT TILLMANN WIRD 75 UND EMERITIERT

Seit über 15 Jahren versieht Dr. Tillmann seinen Dienst in der katholischen Kirchengemeinde St. Margaretha. Zahlreiche Taufen, Trauungen und Beerdigungen sowie wöchentliche Gottesdienste in Wersen, Lotte und Westerkappeln sowie in den Seniorenheimen in Lotte und Westerkappeln hat er gestaltet. Viele Jahre leitete er die Erstkommunionvorbereitung. Sein besonderes Engagement gilt der Flüchtlingshilfe, der Ökumene und dem interreligiösen

Dialog. Seit seinem Studium in Israel (1977/78) und der Promotion im Alten Testament ist für ihn die Verbundenheit mit dem Judentum von großer Bedeutung.



Im Mai feierte Pastor Tillmann seinen 75. Geburtstag.

Mit der Vollendung des 75. Lebensjahres wird ein katholischer Pfarrer emeritiert, er geht in den

Ruhestand.

Diese beiden Ereignisse hat Pastor Tillmann mit den Gemeindemitgliedern in einer heiligen Messe in der Pfarrkirche St. Margaretha am 18. Mai gefeiert. Nach dem Gottesdienst hatten die Besucher Gelegenheit bei einem Sektempfang Dr. Tillmann Glückwünsche zu überbringen und mit ihm ins Gespräch zu kommen.

Dies sollte aber kein endgültiger Abschied sein. Pastor Tillmann bleibt im Pfarrhaus wohnen und wird, so wie es seine Kräfte zulassen, das pastorale Team bei Gottesdiensten und anderen seelsorglichen Aufgaben unterstützen.





AKTIONEN DER KLJB METTINGEN

FERIENSPASS AN DER WALDKUGELBAHN

Die diesjährige Ferienspaßaktion der KLJB Mettingen fand an der Waldkugelbahn statt. Rund 30 Kinder kamen am frühen Nachmittag zum Pfarrheim in Mettingen. Danach ging es in drei verschiedenen Gruppen los zu den einzelnen Elementen, die auf dem Weg zur Bahn zu entdecken sind. Dort wurden kleine Spiele gespielt oder Aufgaben gelöst. An jeder Station haben die Kinder einzelne Wörter erfahren, die sie ganz am Ende zu einem Satz hinzufügen mussten, um den Schatz mit einer kleinen Überraschung für jedes Kind im Wald zu finden. Zwischendurch gab es natürlich für alle eine kleine Pause, in der sich mit Kuchen und Getränken gestärkt wurde. Nachdem jedes Kind eine „goldene“ Kugel durch die Bahn rollen ließ, gingen alle zurück und waren sich einig, dass es ein toller Nachmittag war und alle sehr viel Spaß hatten.

KARIBISCHE NACHT 2025

Die „Karibische Nacht“ ist das Mettinger Highlight schlechthin und gilt als größte Landjugendparty im Altkreis Tecklenburg. Auch am ersten Augustwochenende dieses Jahres zog sie wieder tausende Partybegeisterte an. Die Tore zur Party öffneten sich in diesem Jahr um 20 Uhr auf dem Recyclinghof Büscher-Seifert an der Neuenkirchener Straße. Eine große Bühne, buntbeleuchtete Palmen und die XXL-Karibikbar zierten den Hof. In diesem Jahr freute sich die KLJB Mettingen, 4700 Partygäste begrüßen zu dürfen. Traditionell eröffnete die Landjugend die Party mit ihrem Einlauf zu „Rofo's Theme“. Danach war die Fläche innerhalb von Sekunden gefüllt. Die ersten zwei Stunden des Abends übernahm DJ Clemens Johannes Martin bekannt unter „jhnns“. Ab 22 Uhr hat die Band „Sound Traffic“ aus Bremen für ausgelassene Stimmung gesorgt. Während die Band Pausen eingelegt hat und zu späterer Stunde begeisterte DJ Florian Deiters vom „Soundwerk“ die Gäste mit seiner Musik. Gegen fünf Uhr morgens endete die 18. Ausgabe der Karibischen Nacht. Die Mettinger Landjugend ist mit ihrer Veranstaltung mehr als zufrieden und lädt herzlich dazu ein, sich den 01. August 2026 für die 19. Ausgabe der „Karibischen Nacht“ schonmal im Kalender einzutragen.

LANDJUGEND

ERNTE-DANKFEST

Traditionsgemäß hat sich die KLJB Mettingen mit den Landfrauen und dem Mettinger Ortsverein in der St.-Agatha-Kirche versammelt, um sie festlich zu schmücken. Ende Juli haben sich die drei Vereine bereits getroffen und schöne Erntekronen gebunden. Dank der vielen Erntegaben entstand eine farbenfrohe Dekoration in der Kirche. Am Sonntag, 05. Oktober, feierte die Pfarrgemeinde gemeinsam mit Pater Shaji um 10:30 Uhr den Erntedankgottesdienst, den die Landjugend vorbereitet hatte. Musikalisch wurde der Gottesdienst durch Melanie Ortmann begleitet. Nach der Messe gab es für alle leckere Suppe und kühle Getränke im Pfarrheim.





SENIORENFAHRT 2025 ZUR NORD- UND OSTSEE

Vom 25. bis 29. Juni 2025 begab sich eine fröhliche Gruppe von 42 Seniorinnen und Senioren der Pfarrgemeinde St. Agatha auf ihre diesjährige Mehrtagesfahrt – eine Reise, die unter dem Motto „Heute an Bord – morgen geht’s fort!“ stand und alle Teilnehmenden an die schönsten Orte der Nord- und Ostseeküste führte.

Die Fahrt begann mit Stationen in Hamburg und Büsum, bevor das Quartier in Kropp erreicht wurde. Von dort aus starteten abwechslungsreiche Ausflüge, die für eindrucksvolle Erlebnisse und viele unvergessliche Eindrücke sorgten. Ein besonderes Highlight war der Besuch der Hallig Hooge, die per Schiff erreicht wurde und anschließend mit Pferdekutschen erkundet werden konnte – eine ruhige, fast zeitlose Welt, die viele ins Staunen versetzte.

Am nächsten Tag führte die Reise weiter zur Insel Sylt und nach Rømø in Dänemark. Ein außergewöhnliches Erlebnis war dabei die Busfahrt direkt über den Strand – ein Moment, der bei vielen für große Begeisterung sorgte. Weitere Stationen waren Eckernförde und Schleswig mit ihren maritimen Atmosphären sowie die idyllische Stadt Friedrichstadt, deren charmante Grachten bei einer gemütlichen Bootsfahrt entdeckt wurden.

Neben den vielen Ausflügen blieb stets Zeit für gute Gespräche, Gemeinschaft und kleine Pausen mit Blick auf Meer, Deiche und weites Land. So war die Reise nicht nur ein abwechslungsreiches Programm, sondern auch eine wertvolle Zeit des Miteinanders.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die diese schöne Fahrt vorbereitet und begleitet haben, sowie dem Busunternehmen für die sichere und angenehme Reiseleitung.





TERMINE SENIOREN

ADVENTSFEIER:

Montag, den 15.12.25 von 15 -18 Uhr im Pfarrheim
Anmeldeschluss 01.12.25 übers Pfarrbüro: 05452 93240

SINGEN AN DER KRIPPE:

Montag, den 12.01.2026 von 15 – 18 Uhr, Beginn in der Kirche St. Agatha.
Anmeldeschluss 02.01.26 übers Pfarrbüro: 05452 93240

BUNTER NACHMITTAG ZU KARNEVAL:

Mittwoch, den 11. 02.2026 von 15 – 18 Uhr im Pfarrheim
Anmeldeschluss 19.01.26 übers Pfarrbüro: 05452 93240

GRILLEN:

Donnerstag, den 10.09.2026 von 15 – 18 Uhr im Pfarrheim
Anmeldeschluss 24.08.26 übers Pfarrbüro: 05452 93240

HALBTAGESFAHRTEN

DOMFÜHRUNG BISTUM MÜNSTER:

Donnerstag, den 15. 10. 2026 mit Vorbehalt

EMSFLOWER:

Donnerstag, den 21.05.2026 mit Vorbehalt

MEHRTAGESFAHRT

FAHRT ZUM ERZGEBIRGE:

von Montag, den 08.05. bis Freitag, den 12.05.2026
Anmeldung bei Strier 05451 91020
Einzelzimmer ausgebucht
8 Doppelzimmer zu vergeben
(16 Personen)





KFD ST. AGATHA 2025

Die Frauen der kfd haben in den letzten Monaten wieder viel gemeinsam unternommen.

Am 27. Mai ging die alljährliche Fahrt zur Frauenkundgebung nach Ahmsen. Auf der Waldbühne wurde im Anschluss an die Kundgebung das Stück „Im weißen Rössl“ aufgeführt.

Als Dankeschönveranstaltung für die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen im Besuchsdienst wurde in diesem Jahr die Firma Stockreiter besichtigt. Bei Kaffee und Kuchen informierte Juniorchefin Johanna Stockreiter über die Geschichte, die Strukturen und Abläufe des Mettinger Garten- und Landschaftsbaubetriebes. Beim gemeinsamen Abendessen hatten die Teilnehmerinnen noch viel interessanten Gesprächsstoff.



Mitglieder, die ein Projekt begleiten, kamen auch dieses Jahr wieder zum Einsatz. So übernahm Doris Supprian die Planung und Organisation der alljährlich stattfindenden Radtour – dieses Jahr ging es nach Neuenkirchen. Und Monika Baune hat mit viel Einsatz die Ferienspaßaktion geplant. Die angemeldeten Kinder, in diesem Jahr nur Mädchen, konnten, unterstützt von einigen unserer Mitglieder, Steckenpferde basteln.

KFD ST. AGATHA 2025



Nach der Wallfahrt im August machten sich dann im September 50 Frauen bei sonnigem Wetter auf den Weg nach Giethorn. Nach einer Grachtenfahrt und dem Mittagessen wurde noch in Lüttelgeest das Panatropica bestaunt. Aufgrund der guten Resonanz nach der ersten Besichtigung und auf Bitten einiger Mitglieder, bot die kfd eine zweite Besichtigung des Krematoriums Ems-Vechte in Lingen an. Alle Teilnehmer, die sich zu diesem Thema informieren wollten, waren beeindruckt von der sachlichen Darstellung und der würdevollen Verabschiedungsmöglichkeit.

Bei den Frohen Nachmittagen Anfang November wurden insgesamt 27 Frauen für langjährige Mitgliedschaft geehrt. Die Theatergruppe unterhielt an beiden Tagen mit einer gespielten Autofahrt (Foto), „Bei Tisch spricht man nicht“, Alexa – ohne Mutter geht nichts, in der Wellness-Oase und „Die Speisekarte“. Es wurde wieder viel und herzlich gelacht.





KFD ST. AGATHA 2025

Nach der Adventsfeier der Mitarbeiterinnen am 03.12.2025 und der 3-Tages-Fahrt zu den Weihnachtsmärkten im Harz, wird dann das Jahr 2026 für die kfd St. Agatha ein ganz besonderes Jahr werden. Sie dürfen 125jähriges Bestehen feiern! Dafür sind schon einige Aktionen geplant, die über das Jahresprogramm, die Presse und die Mitarbeiterinnen bekannt gegeben werden.

Gerne können Sie sich aber auch schon folgende Termine notieren:

- | | |
|-----------|---|
| 16. April | Klön-Café für Mitglieder, Gäste und Interessierte |
| 3. Juli | Musikalischer Abend zum Mitsingen |
| 10.09. | Bingonachmittag |
| 10.10. | Frauenfrühstück mit Überraschungsgästen |
| 11.10. | Festgottesdienst zum 125jährigen Bestehen mit anschl. Empfang |

Der Vorstand der kfd St. Agatha wünscht allen Mitgliedern und Ihren Familien sowie allen Mettinger Bürgern und Bürgerinnen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen entspannten Übergang in das neue Jahr. Bleiben Sie gesund!





JAHRESRÜCKBLICK DER KÖB ST. AGATHA



Gleich am Anfang des Jahres ging es bei uns los mit einem „Blind date mit einem Buch“. Vier Wochen lang fand diese Aktion statt, bei der verpackte Bücher auf einem Tisch lagen, auf denen nur wenige Schlagworte vermerkt waren. Diese Stichpunkte sollten zum Lesen verlocken.

Die Mitarbeiterinnen hatten jeweils die Titel ausgewählt und die Leser konnten sich vom Inhalt überraschen lassen. Das Angebot kam sehr gut an, sodass es in absehbarer Zeit sicherlich eine Wiederholung geben wird.

Am 4. April war es wieder soweit und es gab die zweite Lesenacht in der Bücherei unter der bewährten Leitung von Bettina Spatenberg und Margret Pruin. Unterstützt wurden sie dabei von Sophia und Johanna vom Projekt „Sozial genial“ der KvG-Schulen. In den komplett abgedunkelten Räumen trafen sich zwölf begeisterte Kinder aus dem dritten und vierten Schuljahr, ausgestattet mit Taschenlampen und Decken. In der Zeit von 18.30-21 Uhr hatten die Mädchen und Jungen die Gelegenheit, es sich in der Bücherei mit diesen Utensilien gemütlich zu machen. Dabei hatten die Kinder auch ein paar Aufgaben an diesem Abend zu bewältigen:

Sie suchten versteckte Bücher und mussten passende Gegenstände zuordnen. Außerdem bestand die Möglichkeit, im „Krimizimmer“ ein eigenes Lesezeichen zu basteln.

Natürlich durfte auch eine Pause mit Popcorn und Getränken nicht fehlen. Danach standen aber wieder spannende Geschichten auf dem Programm. Zudem stöberten die jungen Gäste fleißig in den Regalen. Am Ende machten sich alle sehr zufrieden auf den Heimweg.





JAHRESRÜCKBLICK DER KÖB ST. AGATHA



Am Montag, 26. Mai, veranstaltete die KÖB St. Agatha ihre erste Lesung. In der gut besuchten Bücherei lauschten alle gespannt, als die Autorin aus ihrem Buch „PANs Illusion“ vorlas. Mit ihrer angenehmen Erzählstimme verstand sie es bestens, alle in ihren Bann zu ziehen. Nach einer Pause erfolgte eine weitere Kostprobe ihres Buches. Es war ein sehr gelungener Abend, an dem auch für alle Interessierten die Gelegenheit bestand, Fragen an Lisa Freude zu stellen. Am Ende waren sich alle einig, dass es eine Wiederholung so einer Veranstaltung geben müsse.

Auf vielfachen Wunsch zogen dann Ende Mai auch englische Bücher bei uns ein. Klein, aber fein sind sie in einem Extra-Regal einsortiert. Bedient werden alle Altersgruppen. Es gibt eine bunte Mischung aus Comics, Harry Potter, Gregs Tagebuch, Tribute von Panem, Fantasy und Liebe.



Ganz neu sind dann im Juni die Book-tonies eingezogen. Diese Tonies für Kinder im Alter von 5-10 Jahren bringen preisgekrönte Kinderbuch-Bestseller und Klassiker der Weltliteratur in die Kinderzimmer. In 80 Tagen um die Welt..., der zauberhafte Wunschbuchladen..., Conni...u.a. Book-tonies gehören zum neu angeschafften Sortiment, die eine extra lange Laufzeit haben.

Durch eine Projektförderung des Bistums waren wir in der Lage, 120 Erstlesebücher neu anzuschaffen. Im Laufe des Jahres konnten wir diese Neuanschaffungen zur Freude der jungen Leser in die Regale einräumen. Auch an uns ging im September die in Mettingen grassierende Baum-Challenge nicht vorüber. Wir nahmen die Herausforderung gerne an und



JAHRESRÜCKBLICK DER KÖB ST. AGATHA

haben zusammen mit Fridolin, dem Maskottchen unserer Bücherei, einen Apfelbaum gepflanzt. Wer weiß... vielleicht können wir dann irgendwann mal ein Apfelfest veranstalten.

Seit geraumer Zeit gibt es bei uns an jedem ersten Samstag im Monat den Vorlesesamstag mit Fridolin für Kinder im Alter von 4 - 6 Jahren. Bis zu 10 Kindern werden in der Zeit von 11 - 11.45 Uhr spannende und interessante Geschichten vorgelesen und mitunter wird auch passend zum Thema etwas gebastelt.

IM SEPTEMBER GAB ES EIN BESONDERES HIGHLIGHT IN DER BÜCHEREI:

Mit großer Vorfreude versammelten sich am Samstag, 27.9.25, 28 Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren in der Bücherei, um die Geschichte von Ruppri Rüpelfisch zu hören. Autor Rouven Stenneken verstand es wunderbar, die kleinen Zuhörerinnen und Zuhörer mit seiner lebendigen Erzählweise zu fesseln. Begleitet von passenden Liedern auf der Gitarre wurde die Lesung zu einem fröhlichen Erlebnis, bei dem auch die Erwachsenen begeistert mitmachten - viele klatschten im Takt mit. So verging die Zeit wie im Flug.



Zum Abschluss bastelten die Kinder eine „Gefühlsampel“, die sie stolz und gut gelaunt mit nach Hause nahmen.



Man sieht, bei uns ist immer was „los“, und das merkt man auch an unseren Ausleihzahlen. Die bewegen sich merklich nach oben; darüber freuen wir uns sehr, und das ist für uns der größte Lohn für unsere ehrenamtliche Tätigkeit.

Wir wünschen euch/Ihnen eine besinnliche Adventszeit und gesegnete Weihnachten.

Euer/Ihr Büchereiteam



PROJEKTCHOR „CHOIRFUL“

Wälder in Europa brennen, Temperaturen klettern seit Jahren wochenlang über 40 Grad, und Regionen müssen mit ihren Wasserressourcen haushalten: Dies sind keine Dystopien mehr, sondern längst Realität.

Das Osnabrücker Chorprojekt „Choirful“ hat sich musikalisch mit den Klimaveränderungen beschäftigt und möchte dabei den Fokus auf die Ressource „Wasser“ legen.

In „Klangwellen – Stimmen für unser Klima“ nehmen die 40 Sängerinnen und Sänger Sie mit auf eine Klangreise quer durch die Musikgenres und Klimazonen. Der Chorgesang wird ergänzt durch gelesene Romanausschnitte...

Am Sonntag, 22. November, hieß Choirful seine Zuhörer in der Pfarrkirche St. Margaretha herzlich willkommen. Die Konzertbesucher erlebten in der gut besuchten Kirche ein beeindruckendes Konzert.





FRONLEICHNAMSFEST IN ST. MARGARETHA

Wieder einmal konnten wir im Pfarrgarten die Festmesse feiern. Trotz des sehr heißen Wetters waren zahlreiche Gläubige erschienen und haben den Gottesdienst unter Leitung von Pfarrer Benedikt Ende mitgefeiert.

Nach dem sakramentalen Segen lud Pfarreiratsvorsitzende Melanie Schröder die Gemeinde zum gemütlichen Beisammensein am Reinhildis-Haus ein.



Die Kolpingbrüder sorgten für lecker Gegrilltes und die Pfarreiratsmitglieder kümmerten sich um die Getränke. Erstmals hat das Team des Westerkappeler Zeltlagers für die Kinder Spiele und Aktionen angeboten.

Wir danken den beiden

Gruppen herzlich für die Unterstützung. Auch wenn es sehr heiß war, so war es doch wieder ein gelungenes Fest.





ADVENTS- UND WEIHNACHTSKERZEN

ADVENTS- UND WEIHNACHTSKERZEN BEIM VEREIN KERZENAKTION METTINGEN E.V

Mit viel Herz, Kreativität und unermüdlichem Einsatz gestaltet der Verein Kerzenaktion Mettingen e.V. auch in diesem Jahr handverzierte Advents- und Weihnachtskerzen. Wenn im Kerzenkeller die Wachskisten klappern, Farben sortiert werden und viele fleißige Hände ans Werk gehen, beginnt in Mettingen eine besondere Vorweihnachtszeit. Jede Kerze ist ein kleines Kunstwerk – und zugleich ein Stück Hoffnung: für Kinder in Sambia, für Familien in Bethlehem und für zahlreiche soziale Projekte vor Ort.

Die Lichtboten aus Mettingen sind längst zu einem starken Zeichen gelebter Nächstenliebe geworden. Wir haben mit dem Vereinsvorstand gesprochen und nachgefragt, wie alles begann, was es in diesem Jahr Neues gibt und wo die Kerzen überall Gutes bewirken.

WIE KAM ES ZU DEM PROJEKT?

Kerstin Waltermann: Die Idee entstand bei der Spendenübergabe im Januar 2024. Damals haben wir unter anderem eine Spende an das Geburtshaus der Malteser in Bethlehem überreicht. Caroline Freifrau von Heereman von Zuydtwyck, die Schirmherrin des Geburtshauses und selbst lange vor Ort tätig, betonte die enorme Bedeutung dieser Einrichtung – gerade in der aktuellen Kriegszeit. Sie lud uns zum Adventszauber auf die Surenburg ein. So entstand die Advents- und Weihnachtskerzenaktion, mit der wir inzwischen viele Projekte und Einrichtungen unterstützen.

GIBT ES IN DIESEM JAHR NEUE MODELLE?

Gaby Baune: Ja, zu Weihnachten haben wir über 20 verschiedene Kerzen gestaltet und Pastor Fabian hat sie gesegnet. Das ganze Jahr hindurch halten wir Ausschau nach neuen Ideen und prüfen, ob sie in unserer Gruppe umsetzbar sind. Besonderer Blickfang sind in diesem Jahr fünf Kerzen mit einer





ADVENTS- UND WEIHNACHTSKERZEN

Häusersilhouette, die stark an den Prinzipalmarkt in Münster erinnert – in Dunkelrot und einem modernen Taupefarbton, jeweils auf 12 und 15 cm hohen Kerzen sowie in Dunkelrot auf LED-Kerzen.



WAS STECKT HINTER DER AKTION „KERZE STATT SCHOKOLADE“?

Monika Otte: Viele möchten „eben noch Danke sagen“ oder ein kleines Mitbringsel für Nachbarn, Mitarbeitende oder Freunde dabeihaben. Schokolade ist stark im Preis gestiegen. Statt teurer Pralinen bieten sich unsere kleinen Kerzen mit Tannenbäumen oder dem Schriftzug „Frohes Fest“ an. Sie kosten zwischen fünf und sechs Euro – und mit jedem Geschenk tut man auch noch Gutes. Ganz bewusst halten wir alle kleinen Kerzen unter zehn Euro.

WIRD ES WIEDER EINEN WEIHNACHTSMARKTVERKAUF GEBEN?

Matthias Pielke: Ja, wir sind am Samstag, 29. November, und Sonntag, 30. November, auf dem Mettinger Weihnachtsmarkt vertreten. Neben unseren Kerzen und LED-Kerzen verkaufen wir auch besondere selbstgebackene Plätzchen von Maren Finke. Eine Woche später, am Sonntag, 7. Dezember, sind wir von 13 bis 19 Uhr beim „Adventszauber auf der Surenburg“ in Riesenbeck.

WO KÖNNEN DIE ADVENTS- UND WEIHNACHTSKERZEN AUSSERDEM ERWORBEN WERDEN?

Ansgar Lefert: Unsere liebevoll handverzierten Kerzen sind vom 1. bis 29. Dezember zu den offiziellen Öffnungszeiten der Pforte im Krankenhaus den Büchereien erhältlich.





ADVENTS- UND WEIHNACHTSKERZEN

Öffnungszeiten der KÖB Mettingen (Landrat-Schultz-Straße 11)

- Dienstag: 15.30–17.30 Uhr
- Mittwoch: 9.30–11.30 Uhr sowie 16.30–18.30 Uhr
- Donnerstag: 15.30–17.30 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarrbücherei Schlickelde (Wöstenstraße 3a)

- Dienstag: 15.00–17.00 Uhr
- Mittwoch: 15.00–17.00 Uhr
- Sonntag: 9.30–12.00 Uhr

In Schlickelde werden die Kerzen außerdem mittwochs verkauft, wenn das Pfarrbüro geöffnet ist.

Darüber hinaus gibt es täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr einen Verkauf an der Pforte der Reha-Klinik im St. Elisabeth-Hospital (Bahnhofstraße 19).
(In der Touristinfo Mettingen werden keine Kerzen verkauft.)

WIRD ES WIEDER LED-KERZEN GEBEN?

Agnes Witt: Ja, wir haben sechs verschiedene LED-Kerzen für die Advents- und Weihnachtszeit im Programm. Aufgrund der großen Nachfrage im vergangenen Jahr bieten wir die Kerze „Stille Nacht“ nun auch als LED-Version an. Dafür haben wir das Notenpapier des Liedes ins Wachs eingearbeitet.



WO SIND DIE LED-KERZEN ERHÄLTlich?

Heike Broxtermann: Die LED-Kerzen gibt es auf dem Mettinger Weihnachtsmarkt und beim Adventszauber auf der Surenburg. Außerdem können sie an der Pforte der Reha-Klinik erworben werden.

ADVENTS- UND WEIHNACHTSKERZEN

WEM KOMMT DER ERLÖS DER KERZENAKTION 2025 ZUGUTE?

Maria Köhne: Auch 2025 unterstützen wir wieder verschiedene Projekte. 10.000 Euro gehen an Mary's Meals – damit wird unsere Partnerschule, die Chikhumbi School in Sambia, gefördert; der Rest fließt in das Rucksackprojekt.

Zudem möchten wir das Geburtshaus der Malteser „Zur Heiligen Familie“ in Bethlehem unterstützen.

WELCHE METTINGER PROJEKTE WERDEN UNTERSTÜTZT?

Heike Brinkkötter: Seit Jahren fördern wir die Don Bosco Schule in Recke-Espel bei ihrem religionspädagogischen Projekt – und das soll so bleiben. Zusätzlich möchten wir alle acht Mettinger Kindergärten zu gleichen Teilen mit einer Geldspende bedenken. Außerdem unterstützen wir das Projekt „Mettingen soll wieder leuchten“.

Werden Kerzen zu Weihnachten verschickt?

Heike Broxtermann: Ja, in diesem Jahr haben wir bereits über 100 Pakete verschickt – nach ganz Deutschland, aber auch nach Holland, Belgien, Frankreich, Italien, England, Österreich, Malaysia und viele weitere Länder. Kerzenbestellungen für den Paketversand können noch bis zum 8. Dezember angenommen werden.



WAS WAR DER HÖHEPUNKT DES JAHRES – UND WAS IST DER WUNSCH DES VEREINS?

Claudia Keller: Es gab viele gute Momente. Wir sind sehr dankbar für die große Unterstützung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer im Kerzenkeller. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei allen, die unsere Kerzen gekauft haben. Ein besonderes Highlight war das Rucksackprojekt mit den vielen gespendeten Schultaschen und den großzügigen Geldspenden.



ADVENTS- UND WEIHNACHTSKERZEN

Besonders bereichernd sind auch die kreativen Nachmittage mit den Erstkommunionkindern – und in diesem Jahr erstmals mit den Ferienspaßkindern. Es ist beeindruckend zu sehen, wie ein Kind zwei Stunden konzentriert an einer Kerze arbeitet und dabei kleine Kunstwerke entstehen.

Für die Kerzenaktion 2026 brauchen wir dringend Unterstützung. Wir freuen uns über Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die unser gemeinsames Tun bereichern möchten. Bislang haben wir für jede und jeden eine passende Aufgabe gefunden. Interessierte können sich gerne über die angegebenen Kontaktmöglichkeiten melden.

INFORMATIONEN UND KONTAKT

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage von St. Agatha sowie beim Verein Kerzenaktion Mettingen e.V.:

Tel: 0160 9050 3978

Mail: kerzenaktion@mettingen.eu





adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

Rettet unsere Welt

#ZukunftAmazonas



Weihnachtsaktion 2025



ALLERHEILIGEN IN METTINGEN

An den Feiertagen Allerheiligen und Allerseelen gedenken wir jährlich all jenen, die verstorben sind. Dies geschieht in der Pfarrei St. Agatha Mettingen besonders in den Andachten um 15 Uhr in unseren Kirchen, aber auch auf unseren Friedhöfen, z.B. mit der Gräbersegnung in Schlickelde.

In diesem Jahr wurde dieses Angebot um ein neues Angebot ergänzt. Pastoralreferent Jonas Suilmann hatte gemeinsam mit dem Liturgieausschuss und der Hospizgruppe „WegBegleiter“ die Idee, auf den Friedhöfen an der Bahnhofsstraße und an der Bergstraße für die Besucher:innen präsent und ansprechbar zu sein.

Zu dem Thema: „Wo unsere Wege sich kreuzen – Ein Ort der Erinnerung und Hoffnung“ standen Ehrenamtliche aus den Gruppen von 11-17 Uhr bereit. Als Wegweiser und „Eycatcher“ wurden zahlreiche Kerzen und Laternen aufgestellt. Bei Kaffee, Tee und Plätzchen in der ausgeleuchteten und dekorierten Friedhofskapellen fanden einige wohltuende und hilfreiche Gespräche statt. Ebenso konnten die Besucher:innen in ausgelegten Büchern und Flyern der Hospizgruppe stöbern. Im Hintergrund lief leise meditative Musik.



ALLERHEILIGEN IN METTINGEN



Auf dem Friedhof an der Bahnhofstraße waren Bilder und Impulse an den Bäumen befestigt. Ebenso fanden die Besucher:innen dort kleine Impulskarten zum Mitnehmen. Auch hier sorgten Fackelkerzen und leise Meditationsmusik für die passende Stimmung. Die Ansprechpartner:innen hielten sich hauptsächlich in der Nähe des Kolumbariums auf und auch dort kam man gut miteinander ins Gespräch.

Mit den guten Erfahrungen im Gepäck möchte das Vorbereitungsteam auch im nächsten Jahr erneut ein Angebot auf den Friedhöfen anbieten. Wie dieses genau aussehen wird, werden Interessierte im nächsten Jahr erfahren.



ADVENT UND WEIHNACHTEN 2025

AG = St. Agatha, Mettingen

MH = St. Mariä-Himmelfahrt, Schlickelde

KK = Krankenhaus-Kapelle des St. Elisabeth-Hospitals, Mettingen

EK = Evangelische Kirche, Mettingen

Samstag, 29. November

16.00 Uhr MH: Hl. Messe der kroatischen Mission
18.00 Uhr AG: sonntägl. Vorabendmesse - auch als Livestream

Sonntag, 30. November

1. ADVENTSSONNTAG

9.00 Uhr MH: Hl. Messe - mitgestaltet vom Chor "Klangvoll"
10.30 Uhr AG: Hl. Messe
17.00 Uhr AG: Adventskonzert - zum 150-jährigen Jubiläum des Kirchenchors St. Agatha

Montag, 1. Dezember

18.30 Uhr MH: Roratemesse - Marienmesse mit Kerzen – vorher Rosenkranzgebet

Donnerstag, 4. Dezember

16.00 Uhr AG: Andacht zum Kolpinggedenktag
- anschl. adventl. Dämmerstunde im Pfarrheim Mettingen
19.00 Uhr AG: Roratemesse - Marienmesse mit Kerzen

Freitag, 5. Dezember

Herz-Jesu-Freitag

8.30 Uhr AG: Hl. Messe - anschl. Eucharistische Anbetung
- anschl. Frühstück im Pfarrheim Mettingen

Samstag, 6. Dezember

15.00 Uhr AG: Tauffeier
18.00 Uhr AG: sonntägl. Vorabendmesse - auch als Livestream

Sonntag, 7. Dezember

2. ADVENTSSONNTAG

9.00 Uhr MH: Hl. Messe
10.30 Uhr AG: Barbara-Messe - mit der KAB St. Agatha, mit dem Sinfonie- und Blasorchester des Musikvereins „Glückauf Anthrazit Ibbenbüren e.V.“ und dem Steigerchor mit dem Männerchor Lagenbeck
15.00 Uhr MH: Kindergottesdienst - gestaltet vom Kindergottesdienstkreis

Montag, 8. Dezember

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

18.30 Uhr MH: Roratemesse - Marienmesse mit Kerzen – vorher Rosenkranzgebet



ADVENT UND WEIHNACHTEN 2025

Dienstag, 9. Dezember

- 8.00 Uhr AG: Hl. Messe - anschl. Rosenkranzgebet
17.00 Uhr KK: Hl. Messe mit **Spendung der Krankensalbung** - für die Bewohner des Altenheimes Maria Frieden und der Altenwohnungen und für alle Senioren der Pfarrgemeinde

Donnerstag, 11. Dezember

- 19.00 Uhr AG: Roratemesse - Marienmesse mit Kerzen

Samstag, 13. Dezember

- 18.00 Uhr AG: **sonntägl. Vorabendmesse** - auch als Livestream
- mitgestaltet vom Kipop-Chor

Sonntag, 14. Dezember

3. ADVENTSSONNTAG

- 9.00 Uhr MH: Hl. Messe
10.30 Uhr AG: Hl. Messe - mitgestaltet von der Kinderkantorei
18.00 Uhr AG: "Folge deinem Stern"
- Glaubensabend mit anschließender Agapefeier

Montag, 15. Dezember

- 18.30 Uhr MH: Roratemesse - Marienmesse mit Kerzen – vorher Rosenkranzgebet

Dienstag, 16. Dezember

- 9.00 Uhr AG: Weihnachtsgottesdienst der Josef-Schule
17.00 Uhr KK: Hl. Messe

Mittwoch, 17. Dezember

- 8.00 Uhr MH: Hl. Messe
8.15 Uhr AG: Weihnachtsgottesdienst KvG-Realschule
17.30 Uhr KK: Rosenkranzgebet mit dem Medjugorje Gebetskreis

Donnerstag, 18. Dezember

- 11.00 Uhr AG: Weihnachtsgottesdienst der Ernst-Klee-Schule
19.00 Uhr AG: Kolping-Gemeinschaftsmesse

Freitag, 19. Dezember

- 8.30 Uhr AG: Hl. Messe
8.45 Uhr MH: Weihnachtsgottesdienst der Don-Bosco-Schule
10.15 Uhr AG: Weihnachtsgottesdienst der Ludgeri-Schule
10.15 Uhr EK: Weihnachtsgottesdienst der Paul-Gerhardt-Schule



ADVENT UND WEIHNACHTEN 2025

Samstag, 20. Dezember

15.00 Uhr MH: Tauffeier
18.00 Uhr AG: sonntägl. Vorabendmesse - auch als Livestream

Sonntag, 21. Dezember

4. ADVENTSSONNTAG

9.00 Uhr MH: Hl. Messe
10.30 Uhr AG: Hl. Messe
18.00 Uhr AG: Bußandacht zu Weihnachten

Mittwoch, 24. Dezember

HEILIGABEND

15.00 Uhr AG: Krippenfeier am Heiligabend - gestaltet vom Kindergarten St. Agatha
15.00 Uhr MH: Krippenfeier am Heiligabend - gestaltet vom Kinderliturgiekreis
17.00 Uhr AG: Familienmesse zu Heiligabend - auch als Livestream
- gestaltet vom Vorbereitungsteam und dem Familienchor
17.00 Uhr MH: Familienmesse zu Heiligabend
- gestaltet vom Vorbereitungsteam und dem Chor Total
23.00 Uhr AG: Feierliche Christmette

Donnerstag, 25. Dezember

WEIHNACHTEN

Hochfest der Geburt des Herrn

9.00 Uhr MH: Festhochamt - mit Posaunen
10.30 Uhr AG: Festhochamt - auch als Livestream
- mitgestaltet vom Kirchenchor St. Agatha
11.00 Uhr MH: Hl. Messe der kroatischen Mission

Die Kollekte am Heiligabend und am 1. Weihnachtstag ist für die Aktion ADVENIAT bestimmt.

Freitag, 26. Dezember

FEST HL. STEPHANUS (2. Weihnachtstag)

9.00 Uhr MH: Festmesse - mitgestaltet vom Chor "Klangvoll"
10.15 Uhr KK: Hl. Messe
10.30 Uhr AG: Festmesse - mit feierlichem Orgelspiel

Die Kollekte am 2. Weihnachtstag ist für die Jugendarbeit bestimmt.

Samstag, 27. Dezember

Fest des Apostels u. Evangelisten Johannes

16.00 Uhr MH: Hl. Messe der kroatischen Mission
18.00 Uhr AG: sonntägl. Vorabendmesse - auch als Livestream

Sonntag, 28. Dezember

Fest der Heiligen Familie

9.00 Uhr MH: Hl. Messe
10.30 Uhr AG: Hl. Messe

Mittwoch, 31. Dezember

Silvester

18.00 Uhr MH: Hl. Messe zum Jahresabschluss



ADVENT UND WEIHNACHTEN 2025

Donnerstag, 1. Januar	HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (Neujahr)
------------------------------	--

10.30 Uhr AG:	Festmesse - auch als Livestream
---------------	---------------------------------

Freitag, 2. Januar	Herz-Jesu-Freitag
---------------------------	--------------------------

8.30 Uhr AG:	Hl. Messe - anschl. Eucharistische Anbetung - anschl. Frühstück im Pfarrheim Mettingen
--------------	---

Samstag, 3. Januar

18.00 Uhr AG:	sonntägl. Vorabendmesse - auch als Livestream
---------------	---

Sonntag, 4. Januar	2. Sonntag nach Weihnachten
---------------------------	------------------------------------

8.45 Uhr AG:	Wortgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger und Sternsingerinnen
--------------	--

9.00 Uhr MH:	Hl. Messe
--------------	-----------

10.30 Uhr AG:	Hl. Messe
---------------	-----------

Die Sternsingeraktion ist am Sonntag, 4. Januar 2026 in der ganzen Pfarrgemeinde. Um 8.45 Uhr ist die Aussendung der Sternsinger.

Dienstag, 6. Januar	HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN
----------------------------	---------------------------------------

8.00 Uhr AG:	Hl. Messe zum Hochfest Erscheinung des Herrn - anschl. Rosenkranzgebet
--------------	---

17.00 Uhr KK:	Hl. Messe
---------------	-----------

Samstag, 10. Januar

18.00 Uhr AG:	sonntägl. Vorabendmesse - auch als Livestream
---------------	---

Sonntag, 11. Januar	Taufe des Herrn
----------------------------	------------------------

10.30 Uhr MH:	Hl. Messe - anschl. Neujahrsempfang im Pfarrheim in Verbindung mit dem Frühschoppen mit Pastor Ende
---------------	---

Bußandacht:

Sonntag, 21.12.2025 um 18.00 Uhr in St. Agatha

Das Sakrament der Krankensalbung oder das Sakrament der Versöhnung (Beichte) zur Vorbereitung auf Weihnachten wird auf Wunsch nach Absprache mit einem der Priester gespendet.

Der traditionelle Neujahrsempfang ist am Sonntag, 11. Januar 2026.

Weitere Gottesdiensttermine in der Advents- und Weihnachtszeit entnehmen Sie bitte den wöchentlichen Pfarrnachrichten.



KRIPPENFÜHRUNGEN

UNSERE HEIMATKRIPPE – KRIPPENFÜHRUNGEN FÜR JUNG UND ALT IN ST. AGATHA

„Gott kommt in die Welt – heute und jetzt!“

Dieser Satz prägt seit Generationen die Mettinger Heimatkrippe. Sie erinnert uns daran, dass die Geburt Jesu nicht nur ein historisches Ereignis ist, sondern auch heute noch Herzen bewegt – bei Kindern wie bei Erwachsenen.

Die Heimatkrippe – Glauben und Heimat verbunden

Im Winter 2024 stand die Krippe in der Pfarrkirche St. Agatha erstmals vor der Muttergottes-Säule rechts am Altar. Mit großer Begeisterung konnten die Kirchenbesucher die Heilige Familie aus nächster Nähe betrachten. Zuvor hatte die Krippe viele Jahrzehnte in der Agatha-Seitenkapelle gestanden. Ab Mitte Dezember wird die Mettinger Heimatkrippe wieder mit viel Liebe zum Detail an der Seite der Altarinsel aufgebaut. Bis zum Heiligen Abend ziehen dann die nahezu 95 Jahre alten Figuren in die Landschaft ein. Bis zum 2. Februar 2026 kann die Krippe täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr besucht werden.

Die Tradition der Mettinger Heimatkrippe reicht zurück bis etwa 1930. Pfarrer Anton Mehring wollte das Geschehen von Bethlehem „mitten unter die Menschen von Mettingen“ holen. Deshalb ließ er vom Münsteraner Bildhauer Heinrich Bäumer sen. Figuren schaffen, die nicht nur Maria, Josef und das Jesuskind zeigen, sondern auch vertraute Mettinger Gesichter. Der Krippenstall ist einem Heuerhaus aus der Bauernschaft Ambergen nachempfunden – ein Zeichen dafür, dass Gott dort ankommt, wo wir leben. Damit knüpfen wir an die Tradition des heiligen Franz von Assisi an, der 1223 in Greccio das erste Krippenspiel feierte und die Weihnachtsbotschaft für alle sichtbar machen wollte.

Krippenführungen – ein Erlebnis für Jung und Alt

Besonders lebendig wird die Krippe bei den Familienkrippenführungen. Kinder ab 5 Jahren können dabei die Heilige Familie mit den Hirten, Ochs

Krippenführungen



und Esel, aber auch Mettinger Persönlichkeiten wie Pfarrer Nikolaus Heinrich Dreesmann, einen Bergmann oder Oma Westerlage entdecken.

Eine originale Niebelhaube und eine Bergmannsjacke hat die Mettinger Gästeführerin Claudia Keller mit dabei – die ein oder andere Überraschung bleibt dabei nicht aus. Knapp eine Stunde dauert das Erlebnis

„Heimatkrippenführung für Kinder und Familien“.

Kosten: Familien mit Kindern pauschal 10 Euro, Einzeltickets 2 Euro für Kinder und 4 Euro für Erwachsene. Anmeldung: nicht erforderlich.

TERMINE FAMILIENKRIPPENFÜHRUNGEN:

Sonntag, 28. Dezember um 15.00 Uhr

Samstag, 3. Januar um 16.00 Uhr

Sonntag, 18. Januar um 15.00 Uhr

Öffentliche Krippenführungen

Besonders Jugendliche, Erwachsene und Senioren sind eingeladen, die Weihnachtsbotschaft neu zu entdecken und sich vom Kind in der Krippe berühren zu lassen.





VORSCHAU

Herzliche Einladung zu einem

Abend des Glaubens mit Agapefeier!

Am So. 14.12.25 (3. Advent) um 18.00 Uhr in der St. Agatha Kirche.

Thema: *"Folge deinem Stern"*

An diesem Abend wollen wir hören, sehen und spüren wie sehr unser christlicher Glaube, der Glaube an Jesus Christus, unserem Leben Orientierung geben kann - Licht in der Dunkelheit, wie ein Stern am Himmel!

HÖREN Kirchenband Westerkappeln
Kinder - u. Jugendchor ChorTotal Mettingen
Männerschola Steinbeck

SEHEN Illumination der Kirche

SPÜREN Lass dich von persönlichen Impulsen und Texten
berühren und ansprechen

Anschl. Einladung zu einer Agapefeier (Tafel) in der Kirche!

Informationen: Diakon Markus Mäurer, Tel. 05452 / 932431





VORSCHAU

Adventskonzert

30. November 2025, 19:00 Uhr

St. Agatha, Mettingen

Poulenc

Concerto pour Orgue en sol mineur

Saint-Saëns

Oratorio de Noël

Op. 12

Mitwirkende:

Chöre von St. Agatha Mettingen:
Kirchenchor - Junge Kantorei - Klangvoll
Kinder- und Jugendkantorei
Melanie Ortmann (Sopran)
Kathrin Brauer (Mezzosopran)
Anne Smutny (Alt)
Benedikt Brenk (Tenor)
Jan Friedrich Eggers (Bariton)
Anastasiia Yurchenko (Orgel)
Lea Maria Löffler (Harfe)
Camerata Osnabrück
Artur Marek Jurczyk (Leitung)

Eintritt: 20€, ermäßigt 15€ (Schulkinder & Studierende)

Vorverkauf: Ab 1. November, Blumen by Bendick (keine Kartenzahlung möglich)



St. Agatha Mettingen



VORSCHAU

OFFENES WEIHNACHTSSINGEN AM 11. JANUAR 2026

Der Sachausschuss Familie lädt die ganze Gemeinde traditionell zum Ende der Weihnachtszeit am Sonntag, 11. Januar 2026 um 17:00 Uhr zum ökumenischen offenen Weihnachtssingen in der St. Agatha-Kirche ein.

Alle Besucher sind eingeladen, gemeinsam klassische Weihnachtslieder zu singen. Dabei werden sie musikalisch unterstützt vom Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde und deren befreundeten Musikern vom Laggenbecker Posaunenchor sowie der Kinderkantorei unter der Leitung von Artur Jurczyk und einer bunt gemischten Schola.

Auch in diesem Jahr freuen sich die Organisatoren über Spenden für den gemeinnützigen Verein „brass for peace“, der Kinder und Jugendliche in der Region Bethlehem unabhängig von Geschlecht und Religion zusammenführt, um das Spielen eines Blechblasinstruments zu erlernen und dadurch ein friedliches Miteinander zu erleben.





VORSCHAU

TAIZÉANDACHT

Jeden vierten Sonntag im Monat findet im Chorraum der St. Agatha Kirche um 18 Uhr eine Taizéandacht statt!

In einer von Licht erfüllten Atmosphäre wird so wie in Burgund, einem kleinen Ort in Frankreich, in Gemeinschaft gesungen und gebetet. Die Liebe Gottes soll für alle Teilnehmer spürbar werden. Die Taizélieder zeichnen sich durch mehrmaliges Wiederholen aus. Dadurch bekommt das Gebet etwas Meditatives. Seit kurzem hat sich eine Taizémusikgruppe zusammen gefunden, die mit verschiedenen Instrumenten den Gesang unterstützt und so für eine vielfältige Klangfarbe und noch mehr Meditation sorgt!

Jeder hat die Möglichkeit in den Fürbitten seine Sorgen und Ängste vor Gott zu bringen! Alle sind willkommen beim Abendgebet!

Das Taizégebet steht im Zeichen der Ökumene!

Taizégebet

2026

**Am letzten Sonntag im Monat
um 18.00 Uhr
im Chorraum
der Pfarrkirche St. Agatha**

**29. März
28. Juni
25. Oktober**





VORSCHAU

SINGEN AN DER KRIPPE 2026

Der Sachausschuss Senioren lädt alle Senioren und Seniorinnen der Pfarrgemeinden St. Agatha Mettingen, St. Dionysius Recke und St. Margaretha Westerkappeln am **Montag, dem 12.01.2026, von 15.00 bis 18.00 Uhr** zum Singen an der Krippe in St. Agatha Mettingen mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Pfarrheim Mettingen ein.

Kostenbeitrag: 7,00 Euro.

**Anmeldung erforderlich, über das Pfarrbüro Mettingen, bis zum 2.01.2026
Tel. 05452 / 93240 oder E-Mail: stagatha-mettingen@bistum-muenster.de**

ADVENTSFEIER DER SENIORINNEN UND SENIOREN

Am Montag, den 15.12.25 von 15.00 - 18.00 Uhr im Pfarrheim Mettingen, Kardinal-von-Galen-Straße 14-16.

Eingeladen sind alle Senioren und Seniorinnen der Pfarrgemeinden St. Agatha Mettingen, St. Dionysius Recke und St. Margaretha Westerkappeln. Erwarten wird Sie eine stimmungsvolle adventliche Runde bei Kaffee und Kuchen.

Kostenbeitrag: 7,00 Euro.

**Anmeldung erforderlich, über das Pfarrbüro Mettingen, bis zum 1.12.2025
Tel. 05452 / 93240 oder E-Mail: stagatha-mettingen@bistum-muenster.de**

FRÜHSCHOPPEN MIT PASTOR ENDE

- | | |
|-------------------|---|
| 11.01.2026 | Zusammen mit Neujahrsempfang in Schlickelde |
| 08.02.2026 | Frühschoppen im „Tüötten-Houk“ |
| 01.03.2026 | Frühschoppen im „Tüötten-Houk“ |
| 26.04.2026 | Frühschoppen im „Tüötten-Houk“ |
| 17.05.2026 | Frühschoppen im „Tüötten-Houk“ |
| 21.06.2026 | Frühschoppen im „Tüötten-Houk“ |



VORSCHAU

ORGELKONZERTE

Sonntag 08.03.2026 um 17.00 Uhr in der St. Agatha Kirche Mettingen

Sonntag 07.06.2026 um 17.00 Uhr in der St. Agatha Kirche Mettingen

Sonntag 05.07.2026 um 17.00 Uhr in der St. Agatha Kirche Mettingen

Sonntag 20.09.2026 um 17.00 Uhr in der St. Agatha Kirche Mettingen

FESTLICHES ORGELKONZERT ZU OSTERN IN ST. AGATHA

meetMUSIC by Draiflessen lädt auch in diesem Jahr zum traditionellen Osterkonzert in die Mettinger Pfarrkirche St. Agatha ein. **Das Konzert findet am Ostermontag um 19:30 Uhr statt.** Als Solist gastiert der mehrfach preisgekrönte **Organist David Kiefer**, einer der herausragenden jungen Kirchenmusiker seiner Generation.

Kiefer studierte an den renommierten Musikhochschulen in Freiburg, Paris und Toulouse. 2025 gewann er unter anderem den 1. Preis beim Silbermann-Wettbewerb in Freiberg. Er konzertiert international und war in der Saison 2024/2025 als Assistent des Domorganisten am Kölner Dom tätig. Seit Oktober 2024 unterrichtet er zudem als Lehrbeauftragter für Orgel und Orgelimprovisation an der Musikhochschule Freiburg.

Das Programm des Abends spannt einen weiten musikalischen Bogen: vom barocken Glanz Johann Sebastian Bachs über Werke von Georg Böhm, Olivier Messiaen und Charles-Marie Widor bis hin zu einer Improvisation über den Choral „Bleibe bei uns, du Wandrer durch die Zeit“.

Mit diesem Konzert setzt Draiflessen eine geschätzte Ostertradition fort und lädt alle Musikinteressierten herzlich zu einem festlichen Klangerlebnis ein.

Weitere Informationen zum Programm und Karten unter: **www.meetmusic.de**





RÄTSELSPASS

Kannst du 10 Unterschiede finden?





RÄTSELPASS

Jetzt ist Plätzchenzeit!

Hast du Lust auf Plätzchen? Acht verschiedene Sorten sind hier versteckt.



M	L	R	G	E	C	U	D	A	V	E	G	H	M	U	L	H	B
T	E	C	E	M	N	L	S	P	E	K	U	L	A	T	I	U	S
S	B	U	T	T	E	R	G	E	B	A	E	C	K	B	S	C	O
K	K	R	A	K	I	F	J	D	H	K	D	B	R	D	A	T	E
B	U	Z	I	M	T	S	T	E	R	N	E	K	O	L	E	M	P
A	C	L	R	E	F	P	I	K	E	L	L	I	N	A	V	B	T
S	H	T	P	G	H	D	N	T	O	M	C	F	E	M	B	S	V
B	E	F	J	S	P	I	T	Z	B	U	B	E	N	D	H	I	O
G	N	K	C	E	A	B	E	G	Z	T	I	R	P	S	N	C	U

Zimtsterne | Vanillekipferl | Spekulatius | Spritzgebäck
Buttergebäck | Lebkuchen | Spitzbuben | Makronen



DAS REDAKTIONSTEAM
WÜNSCHT ALLEN EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST UND EIN
GESEGNETES NEUES JAHR
2026!



ANSPRECHPERSONEN, AUFLÖSUNG, IMPRESSUM

ANSPRECHPERSONEN DER KITA-EINRICHTUNGEN:

Simone Baumann

Leitung des KiTa-Verbundes Mettingen-Westerkappeln

E-Mail: baumann-s@bistum-muenster.de

Tel.: 05452/93 24 65

Mobil: 0175/80 53 306

Kindergarten St. Agatha

Pfarrer-Hüging-Straße 15

E-Mail: kita.stagatha-mettingen@bistum-muenster.de

Tel.: 05452/672

Kindergarten St. Martin

Große Straße 32

E-Mail: kita.stmartin-mettingen@bistum-muenster.de

Tel.: 05452/1594

Kindergarten St. Marien

Wöstenstraße 3

E-Mail: kita.stmarien-schlickelde@bistum-muenster.de

Tel.: 05452/93 44 14

LÖSUNGEN RÄTSEL



INFORMATIONEN ZUR PFARRGEMEINDE ST. AGATHA PFARRBÜROS:

St. Agatha Tel.: 05452/93240

E-Mail: stagatha-mettingen@bistum-muenster.de

St. Mariä-Himmelfahrt Tel.: 05452/93440

www.st-agatha-mettingen.de

Herausgeber:

Pfarreirat St. Agatha Mettingen

Redaktion:

Annika Klich, Brigitte Farwig

Druck:

Gemeindebriefdruckerei.de



ANSPRECHPERSONEN, AUFLÖSUNG, IMPRESSUM

In seelsorglichen Notfällen:

Tel.: 05452/93 24 10

Pfarrer Benedikt K. Ende
Kardinal-von-Galen-Str. 8

Tel.: 05452/93 24 0

Pastor Fabian
Kardinal-von-Galen-Str. 8

Tel.: 05452/ 93 24 30

Pater Shaji George OIC
Josefstr. 5

Tel.: 05452/ 67 53 999

Diakon Markus Mäurer
Kardinal-von-Galen-Str. 18

Tel.: 05452/93 24 31

Pastoralreferentin Irmgard Heidemann
E-Mail: heidemann-i@bistum-muenster.de

Tel.: 05452/93 24 66

Pastoralreferent Stefan Wessels
Friedensstraße 11, Westerkappeln
E-Mail: wessels-s@bistum-muenster.de

Tel.: 0175/87 72 887

Pastoralreferent Jonas Suilmann
Kardinal-von-Galen-Straße 14-16
E-Mail: suilmann@bistum-muenster.de

Tel.: 05452/93 24 61

Verwaltungsreferent Peter Struck
Kardinal-von-Galen-Straße 14-16
E-Mail: struck@bistum-muenster.de

Tel.: 05452/9324-64

Pfarrbüro St. Agatha
Kardinal-von-Galen-Str. 8
E-Mail: stagatha-mettingen@bistum-muenster.de
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14.30 – 18.00 Uhr

Tel.: 05452/93 24 0

Pfarrbüro St.-Mariä-Himmelfahrt
Wöstenstraße 3a
Öffnungszeiten:
Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr

Tel.: 05452/93 44 0

Pfarrheim St. Agatha, Silvia Otte
E-Mail: otte-s@bistum-muenster.de

Tel.: 05452/93 24 60
0171/69 86 821

Küster Ansgar Lefert
Küster Georg Budde

Tel.: 0160/96 31 87 76
Tel.: 05452/2344

Kirchenmusiker, Artur Jurczyk
E-Mail: jurczyk@bistum-muenster.de

Tel.: 01577/21 57 014

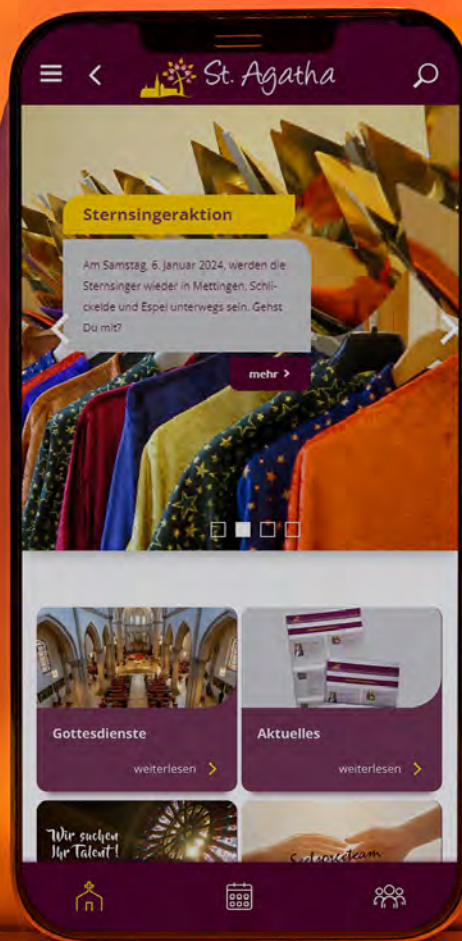
DIE St.Agatha APP

Mit unserer St.AgathaAPP bleibst
du immer auf dem

Laufenden und wirst zu deinen
Lieblingsthemen rund um den
Kirchturm St. Agatha und
Mariä-Himmelfahrt informiert.

Mehr unter :

www.st-agatha-mettingen.de



Kostenlos in deinem
App Store erhältlich.